

TERMS AND CONDITIONS OF THE NOTES

Anleihebedingungen für festverzinsliche Schuldverschreibungen und Nullkupon-Schuldverschreibungen (außer Pfandbriefen)

Der folgende Absatz ist nur auf Schuldverschreibungen mit Zeichnungsfrist anwendbar, bei denen der Gesamtnennbetrag und/oder Preiskomponenten zu einem späteren Datum festgesetzt werden.

[[Der Gesamtnennbetrag / [und] folgende Preiskomponenten: [●] / [●]] [wird / werden] von der Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) [am [Datum] / nach Ende der Zeichnungsfrist] festgesetzt und [zusammen mit [●]] unverzüglich danach [auf der Internetseite [der Wüstenrot Bausparkasse Aktiengesellschaft (www.ww-ag.de) / [Börse (Internet-Adresse)]]] / in [Tageszeitung(en)] / [●]] bekannt gemacht.]

Terms and Conditions that apply to Fixed Rate Notes and Zero Coupon Notes (other than Pfandbriefe)

[[The aggregate principal amount / [and] following price components: [●] / [●]] will be determined in the reasonable discretion of the Issuer pursuant to § 315 German Civil Code (BGB) [on [date] / after the end of the subscription period] and [together with [●]] notified without undue delay [on the website of [Wüstenrot Bausparkasse Aktiengesellschaft (www.ww-ag.de) / [stock exchange (Internet Address)]]] / in [newspaper(s)] / [●].]

The following paragraph shall only be applicable to Notes with a Subscription Period and where the aggregate principal amount and/or price components will be determined on a later date.

ANLEIHEBEDINGUNGEN

§ 1

WÄHRUNG, STÜCKELUNG, FORM, EINZELNE DEFINITIONEN

(1) *Währung; Stückelung.* Diese Serie der Schuldverschreibungen (die "**Schuldverschreibungen**") der Wüstenrot Bausparkasse Aktiengesellschaft (die "**Emittentin**") wird in [festgelegte Währung] (die "**Festgelegte Währung**") im Gesamtnennbetrag [falls die Globalurkunde eine NGN ist, ist Folgendes anwendbar: (vorbehaltlich § 1(4))] von [bis zu] [Gesamtnennbetrag] (in Worten: [Gesamtnennbetrag in Worten]) in einer Stückelung von [festgelegte Stückelung]¹ (die "**Festgelegte Stückelung**") begeben.

(2) *Form.* Die Schuldverschreibungen lauten auf den Inhaber.

Im Fall von Schuldverschreibungen, die durch eine Dauerglobalurkunde verbrieft sind, ist Folgendes anwendbar

[[3) *Dauerglobalurkunde.* Die Schuldverschreibungen sind durch eine Dauerglobalurkunde (die "**Dauerglobalurkunde**") [im Fall von festverzinslichen Schuldverschreibungen einfügen: ohne Zinnscheine] verbrieft. Die Dauerglobalurkunde trägt die handschriftlichen oder faksimilierten Unterschriften ordnungsgemäß bevollmächtigter Vertreter der Emittentin und ist von der Hauptzahlstelle oder in deren Namen mit einer handschriftlichen oder faksimilierten Kontrollunterschrift versehen [im Fall von Schuldverschreibungen, die im Namen der ICSDs verwahrt werden, und die Globalurkunde eine NGN ist, einfügen: und trägt die handschriftliche oder

TERMS AND CONDITIONS OF THE NOTES

§ 1

CURRENCY, DENOMINATION, FORM, CERTAIN DEFINITIONS

(1) *Currency; Denomination.* This series of notes (the "**Notes**") of Wüstenrot Bausparkasse Aktiengesellschaft (the "**Issuer**") is being issued in [Specified Currency] (the "**Specified Currency**") in the aggregate principal amount [in the case the Global Note is an NGN insert: (subject to § 1(4))] of [up to] [aggregate principal amount] (in words: [aggregate principal amount in words]) in denominations of [Specified Denomination]² (the "**Specified Denomination**").

(2) *Form.* The Notes are being issued in bearer form.

[[3) *Permanent Global Note.* The Notes are represented by a permanent global note (the "**Permanent Global Note**") [in the case of Fixed Rate Notes insert: without interest coupons]. The Permanent Global Note bears the handwritten or facsimile signatures of duly authorised representatives of the Issuer and is provided with a handwritten or facsimile control signature by or on behalf of the Principal Paying Agent [in the case of Notes kept in custody on behalf of the ICSDs and the global note is an NGN insert: and bears the handwritten or facsimile signature by or on behalf of the common safekeeper]. Definitive Notes [in the case of Fixed Rate Notes insert: and interest coupons] will not be issued and the right of the Noteholders to request the issue and delivery of definitive Notes shall be excluded.]

In the case of Notes which are represented by a Permanent Global Note the following applies

¹ Im Fall von nicht-bevorrechtigten nicht-nachrangigen (non-preferred senior) und nachrangigen (Tier 2) Schuldverschreibungen, die an Kleinanleger vertrieben werden sollen, beträgt die Mindeststückelung EUR 50.000.

² In case of non-preferred senior and subordinated (Tier 2) Notes to be distributed to retail clients, the minimum denomination will be EUR 50,000.

faksimilierte Unterschrift von oder im Namen des gemeinsamen Wertpapierverwahrers (*common safekeeper*). Einzelurkunden **[im Fall von festverzinslichen Schuldverschreibungen einfügen: und Zinsscheine]** werden nicht ausgegeben und das Recht der Anleihegläubiger, die Ausstellung und Lieferung von Einzelurkunden zu verlangen, wird ausgeschlossen.]

Im Fall von Schuldverschreibungen, die anfänglich durch eine vorläufige Globalurkunde verbrieft sind, ist Folgendes anwendbar

[(3) Vorläufige Globalurkunde – Austausch.

- (a) Die Schuldverschreibungen sind anfänglich durch eine vorläufige Globalurkunde (die **"vorläufige Globalurkunde"**) **[im Fall von festverzinslichen Schuldverschreibungen einfügen: ohne Zinsscheine]** verbrieft. Die vorläufige Globalurkunde wird gegen Schuldverschreibungen in der Festgelegten Stückelung, die durch eine Dauerglobalurkunde (die **"Dauerglobalurkunde"**) **[im Fall von festverzinslichen Schuldverschreibungen einfügen: ohne Zinsscheine]** verbrieft sind, ausgetauscht. Die vorläufige Globalurkunde und die Dauerglobalurkunde tragen jeweils die handschriftlichen oder faksimilierten Unterschriften ordnungsgemäß bevollmächtigter Vertreter der Emittentin[,] [und] sind jeweils von der Hauptzahlstelle oder in deren Namen mit einer handschriftlichen oder faksimilierten Kontrollunterschrift versehen **[im Fall von Schuldverschreibungen, die im Namen der ICSDs verwahrt werden, und die Globalurkunde eine NGN ist, einfügen: und tragen jeweils die handschriftliche oder faksimilierte Unterschrift von oder im Namen des gemeinsamen Wertpapierverwahrers (*common safekeeper*). Einzelurkunden [im Fall von festverzinslichen Schuldverschreibungen einfügen: und Zinsscheine]** werden nicht ausgegeben und das Recht der Anleihegläubiger, die Ausstellung und Lieferung von Einzelurkunden zu verlangen, wird ausgeschlossen.
- (b) Die Anteile an der vorläufigen Globalurkunde werden frühestens an einem Tag (der **"Austauschtag"**) gegen Anteile an der Dauerglobalurkunde austauschbar, der 40 Tage nach dem Tag der Ausgabe der vorläufigen Globalurkunde liegt. Ein solcher Austausch wird nur nach Vorlage und im Umfang von Bescheinigungen gemäß US-Steuerrecht erfolgen, wonach der oder die wirtschaftlichen Eigentümer der durch die vorläufige Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen keine US-

[(3) Temporary Global Note – Exchange.

- (a) The Notes are initially represented by a temporary global note (the **"Temporary Global Note"**) **[in the case of Fixed Rate Notes insert: without interest coupons]**. The Temporary Global Note will be exchangeable for Notes in the Specified Denomination represented by a permanent global note (the **"Permanent Global Note"**) **[in the case of Fixed Rate Notes insert: without interest coupons]**. The Temporary Global Note and the Permanent Global Note each bear the handwritten or facsimile signatures of duly authorised representatives of the Issuer[,] [and] are provided with a handwritten or facsimile control signature by or on behalf of the Principal Paying Agent **[in the case of Notes kept in custody on behalf of the ICSDs and the global note is an NGN insert: and each bear the handwritten or facsimile signature by or on behalf of the common safekeeper]**. Definitive Notes **[in the case of Fixed Rate Notes insert: and interest coupons]** will not be issued and the right of the Noteholders to request the issue and delivery of definitive Notes shall be excluded.
- (b) The interests in the Temporary Global Note shall be exchangeable for interests in the Permanent Global Note from a date (the **"Exchange Date"**) 40 days after the date of issue of the Temporary Global Note. Such exchange shall only be made upon and to the extent of delivery of certifications to the effect that the beneficial owner or owners of the Notes represented by the Temporary Global Note is not a U.S. person (other than certain financial institutions or certain persons holding Notes through such financial institutions) as required by U.S. tax

In the case of Notes which are initially represented by a Temporary Global Note the following applies

Personen (*U.S. persons*) sind (ausgenommen bestimmte Finanzinstitute oder bestimmte Personen, die Schuldverschreibungen über solche Finanzinstitute halten). **[im Fall von festverzinslichen Schuldverschreibungen einfügen:** Zinszahlungen auf durch eine vorläufige Globalurkunde verbrieft Schuldverschreibungen erfolgen erst nach Vorlage und im Umfang solcher Bescheinigungen. Eine gesonderte Bescheinigung ist hinsichtlich einer jeden solchen Zinszahlung erforderlich.] Jede Bescheinigung, die an oder nach dem 40. Tag nach dem Tag der Ausgabe der vorläufigen Globalurkunde eingeht, wird als ein Ersuchen behandelt werden, die Anteile an der vorläufigen Globalurkunde gemäß diesem § 1(3)(b) auszutauschen. Wertpapiere, die im Austausch für die Anteile an der vorläufigen Globalurkunde geliefert werden, sind nur außerhalb der Vereinigten Staaten (wie in § 5(3) definiert) zu liefern.]

law. **[in the case of Fixed Rate Notes insert:** Payment of interest on Notes represented by a Temporary Global Note will be made only after delivery and to the extent of such certifications. A separate certification shall be required in respect of each such payment of interest.] Any such certification received on or after the 40th day after the date of issue of the Temporary Global Note will be treated as a request to exchange such interests in the Temporary Global Note pursuant to this § 1(3)(b). Any securities delivered in exchange for the interests in the Temporary Global Note shall be delivered only outside of the United States (as defined in § 5(3)).]

(4) *Clearingsystem.* **[Im Fall von Schuldverschreibungen, die durch eine Dauerglobalurkunde verbrieft sind, einfügen:** Die] **[im Fall von Schuldverschreibungen, die durch eine vorläufige Globalurkunde verbrieft sind, einfügen:** Jede] Globalurkunde wird solange von einem oder im Namen eines Clearingsystems verwahrt, bis sämtliche Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen erfüllt sind. **"Clearingsystem"** bezeichnet **[bei mehr als einem Clearingsystem ist Folgendes anwendbar:** jeweils] Folgendes: [Clearstream Europe AG, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Bundesrepublik Deutschland ("**CEU**")] [Clearstream Banking S.A., 42 Avenue JF Kennedy, 1855 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg ("**CBL**") und Euroclear Bank SA/NV, Boulevard du Roi Albert II, 1210 Brüssel, Belgien ("**Euroclear**") (CBL und Euroclear jeweils ein "**ICSD**" und zusammen die "**ICSDs**")] **[anderes internationales Clearingsystem, Adresse einfügen]** sowie jeder Funktionsnachfolger.

(4) *Clearing System.* **[In the case of Notes represented by a Permanent Global Note insert:** The] **[in case of Notes initially represented by a Temporary Global Note insert:** Each] global note will be kept in custody by or on behalf of the Clearing System until all obligations of the Issuer under the Notes have been satisfied. **"Clearing System"** means **[if more than one Clearing System the following applies:** each of] the following: [Clearstream Europe AG, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Federal Republic of Germany ("**CEU**")] [Clearstream Banking S.A., 42 Avenue JF Kennedy, 1855 Luxembourg, Grand Duchy of Luxembourg ("**CBL**") and Euroclear Bank SA/NV, Boulevard du Roi Albert II, 1210 Brussels, Belgium ("**Euroclear**") (CBL and Euroclear each an "**ICSD**" and together the "**ICSDs**")] **[insert other international clearing system, address]** and any successor in such capacity.

Im Fall von Schuldverschreibungen, die im Namen der ICSDs verwahrt werden, und die Globalurkunde eine NGN ist, ist Folgendes anwendbar

[Die Schuldverschreibungen werden in Form einer *New Global Note* ("**NGN**") ausgegeben und von einem *common safekeeper* im Namen beider ICSDs verwahrt.

Der Gesamtnennbetrag der durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen entspricht dem jeweils in den Registern beider ICSDs eingetragenen Gesamtbetrag. Die Register der ICSDs (unter denen die Register zu verstehen sind, die jeder ICSD für seine Kunden über den Betrag ihres Anteils an den Schuldver-

[The Notes are issued in new global note ("**NGN**") form and are kept in custody by a common safekeeper on behalf of both ICSDs.

The aggregate principal amount of Notes represented by the global note shall be the aggregate amount from time to time entered in the records of both ICSDs. The records of the ICSDs (which expression means the records that each ICSD holds for its customers which reflect the amount of such customer's interest in the Notes) shall be conclusive evidence of

In the case of Notes kept in custody on behalf of the ICSDs and the global note is an NGN the following applies

schreibungen führt) sind maßgeblicher Nachweis des Gesamtnennbetrags der durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen, und eine zu diesem Zweck von einem ICSD jeweils ausgestellte Bescheinigung mit dem Betrag der so verbrieften Schuldverschreibungen ist maßgebliche Bestätigung des Inhalts des Registers des betreffenden ICSD zu dem fraglichen Zeitpunkt.

Bei jeder Rückzahlung oder einer Zinszahlung auf die durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen bzw. beim Kauf und der Entwertung der durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen weist die Emittentin die ICSDs an, dass die Einzelheiten der Rückzahlung, Zahlung oder des Kaufs und der Entwertung bezüglich der Globalurkunde *pro rata* in die Unterlagen der ICSDs eingetragen werden, und dass nach dieser Eintragung vom Gesamtnennbetrag der in die Register der ICSDs aufgenommenen und durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen der Gesamtnennbetrag der zurückgekauften bzw. gekauften und entwerteten Schuldverschreibungen abgezogen wird.

[Falls die vorläufige Globalurkunde eine NGN ist, ist Folgendes anwendbar: Bei Austausch nur eines Teils von Schuldverschreibungen, die durch eine vorläufige Globalurkunde verbrieft sind, weist die Emittentin die ICSDs an, dass die Einzelheiten dieses Austauschs *pro rata* in die Register der ICSDs aufgenommen werden.]]

Im Fall von Schuldverschreibungen, die im Namen der ICSDs verwahrt werden, und die Globalurkunde eine CGN ist, ist Folgendes anwendbar

[Die Schuldverschreibungen werden in Form einer *Classical Global Note* ("**CGN**") ausgegeben und von einer gemeinsamen Verwahrstelle im Namen beider ICSDs verwahrt.]

(5) *Anleihegläubiger*. "**Anleihegläubiger**" bezeichnet jeden Inhaber eines Miteigentumsanteils oder anderen Rechts an [der] [den] Globalurkunde[n].]

(6) *Bestimmte Definitionen*.

"**Abwicklungsbehörde**" bezeichnet die zuständige Abwicklungsbehörde gemäß Artikel 4(1)(130) CRR.

"**Anwendbare Aufsichtsrechtliche Vorschriften**" bezeichnet die jeweils gültigen, sich auf die Kapitalanforderungen, die Solvabilität, andere Aufsichtsanforderungen und/oder Abwicklung der Emittentin und/oder der Institutsgruppe der Emittentin beziehenden Vorschriften des Bankaufsichtsrechts und der darunter fallenden Verordnungen (einschließlich, jedoch nicht ausschließlich, der BRRD, der

the aggregate principal amount of Notes represented by the global note and, for these purposes, a statement issued by an ICSD stating the amount of Notes so represented at any time shall be conclusive evidence of the records of the relevant ICSD at that time.

On any redemption or payment of interest being made in respect of, or purchase and cancellation of, any of the Notes represented by the global note the Issuer instructs the ICSDs that details of any redemption, payment or purchase and cancellation (as the case may be) in respect of the global note shall be entered *pro rata* in the records of the ICSDs and, upon any such entry being made, the aggregate principal amount of the Notes recorded in the records of the ICSDs and represented by the global note shall be reduced by the aggregate principal amount of the Notes so redeemed or purchased and cancelled.

[If the Temporary Global Note is an NGN, the following applies: On an exchange of a portion only of the Notes represented by a Temporary Global Note, the Issuer instructs the ICSDs that details of such exchange shall be entered *pro rata* in the records of the ICSDs.]]

[The Notes are issued in classical global note ("**CGN**") form and are kept in custody by a common depositary on behalf of both ICSDs.]

(5) *Noteholder*. "**Noteholder**" means any holder of a proportionate co-ownership or other beneficial interest or right in the global note[s].]

(6) *Certain Definitions*.

"**Resolution Authority**" means the competent resolution authority pursuant to Article 4(1)(130) CRR.

"**Applicable Supervisory Regulations**" means the provisions of bank supervisory laws and any regulations and other rules thereunder applicable from time to time (including, but not limited to, the BRRD, the CRD, the CRR, the SRM Regulation, applicable to the Issuer, the SSM Regulation, applicable to the Issuer, and the guidelines and recommendations of the European Banking Authority and/or the European

In the case of Notes kept in custody on behalf of the ICSDs and the global note is a CGN the following applies

CRD, der CRR, der SRM-Verordnung, sofern auf die Emittentin anwendbar, der SSM-Verordnung, sofern auf die Emittentin anwendbar, sowie der jeweils geltenden Leitlinien und Empfehlungen der Europäischen Bankaufsichtsbehörde, der Europäischen Zentralbank, der Zuständigen Behörde und/oder der Abwicklungsbehörde, der Verwaltungspraxis einer sonstigen zuständigen Behörde, den einschlägigen Entscheidungen der Gerichte und den anwendbaren Übergangsbestimmungen).

"**BRRD**" bezeichnet die Richtlinie 2014/59/EU, in der Fassung wie jeweils geändert oder ersetzt; soweit Bestimmungen der BRRD geändert oder ersetzt werden, bezieht sich der Verweis auf Bestimmungen der BRRD in diesen Anleihebedingungen auf die jeweils geänderten Bestimmungen bzw. die Nachfolgeregelungen.

"**CRD**" bezeichnet die Richtlinie 2013/36/EU, in der Fassung wie jeweils geändert oder ersetzt; soweit Bestimmungen der CRD geändert oder ersetzt werden, bezieht sich der Verweis auf Bestimmungen der CRD in diesen Anleihebedingungen auf die jeweils geänderten Bestimmungen bzw. die Nachfolgeregelungen.

"**CRR**" bezeichnet die Verordnung (EU) Nr. 575/2013, in der Fassung wie jeweils geändert oder ersetzt; soweit Bestimmungen der CRR geändert oder ersetzt werden, bezieht sich der Verweis auf Bestimmungen der CRR in diesen Anleihebedingungen auf die jeweils geänderten Bestimmungen bzw. die Nachfolgeregelungen.

"**Depotbank**" bezeichnet jede Bank oder ein sonstiges anerkanntes Finanzinstitut, das berechtigt ist, das Wertpapierverwahrungsgeschäft zu betreiben und bei der / dem der Anleihegläubiger ein Wertpapierdepot für die Schuldverschreibungen unterhält, einschließlich des Clearingsystems.

"**Geschäftstag**" bezeichnet einen Tag (außer einem Samstag oder Sonntag), an dem das Clearingsystem [sowie Geschäftsbanken und Devisenmärkte in **[relevante(s) Finanzzentrum(en)]** Zahlungen in der festgelegten Währung abwickeln] [.] [und] [[sowie] alle betroffenen Bereiche des Real-time Gross Settlement System des Eurosystems oder dessen Nachfolgesystem (T2) offen sind, um Zahlungen abzuwickeln.]

"**InsO**" bezeichnet die Insolvenzordnung, in der Fassung wie jeweils geändert oder ersetzt; soweit Bestimmungen der InsO geändert oder ersetzt werden, bezieht sich der Verweis auf Bestimmungen der InsO in diesen Anleihebedingungen auf die jeweils geänderten Bestimmungen bzw. die Nachfolgeregelungen.

"**Institutgruppe der Emittentin**" bezeichnet jeweils jede Bankengruppe mit einem Mutterinstitut und/oder jede

Central Bank, the Competent Authority and/or the Resolution Authority, the administrative practice of any other competent authority, any applicable decision of a court and any applicable transitional provisions) relating to capital adequacy, solvency, other prudential requirements and/or resolution and applicable to the Issuer and/or the Issuer's Regulatory Group from time to time.

"**BRRD**" means Directive 2014/59/EU, as amended or replaced from time to time; to the extent that any provisions of the BRRD are amended or replaced, the reference to provisions of the BRRD as used in these Terms and Conditions shall refer to such amended provisions or successor provisions from time to time.

"**CRD**" means Directive 2013/36/EU, as amended or replaced from time to time; to the extent that any provisions of the CRD are amended or replaced, the reference to provisions of the CRD as used in these Terms and Conditions shall refer to such amended provisions or successor provisions from time to time.

"**CRR**" means Regulation (EU) No 575/2013, as amended or replaced from time to time; to the extent that any provisions of the CRR are amended or replaced, the reference to provisions of the CRR as used in these Terms and Conditions shall refer to such amended provisions or successor provisions from time to time.

"**Custodian**" means any bank or other financial institution of recognized standing authorized to engage in securities custody business with which the Noteholder maintains a securities account in respect of the Notes and includes the Clearing System.

"**Business Day**" means any day (other than a Saturday or a Sunday) on which the Clearing System [as well as commercial banks and foreign exchange markets in **[relevant financial centre(s)]** settle payments in the Specified Currency] [.] [and] [[as well as] all relevant parts of the real-time gross settlement system operated by the Eurosystem or any successor system (T2) are open to effect payments.]

"**InsO**" means of the German Insolvency Statute (*Insolvenzordnung*), as amended or replaced from time to time; to the extent that any provisions of the InsO are amended or replaced, the reference to provisions of the InsO as used in these Terms and Conditions shall refer to such amended provisions or successor provisions from time to time.

"**Issuer's Regulatory Group**" means, from time to time, any banking group with a parent institution and/or any banking group with a

Bankengruppe mit einer Mutterfinanzholdinggesellschaft, (i) der die Emittentin angehört und (ii) für die die Eigenmittelanforderungen auf konsolidierter Basis aufgrund der aufsichtsrechtlichen Konsolidierung gemäß den anwendbaren aufsichtsrechtlichen Vorschriften gelten.

"KWG" bezeichnet das Gesetz über das Kreditwesen (Kreditwesengesetz), in der Fassung wie jeweils geändert oder ersetzt; soweit Bestimmungen des KWG geändert oder ersetzt werden, bezieht sich der Verweis auf Bestimmungen des KWG in diesen Anleihebedingungen auf die jeweils geänderten Bestimmungen bzw. die Nachfolgeregelungen.

["MREL-Mindestanforderung" bezeichnet die Mindestanforderung an Eigenmittel und berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten (MREL), die für die Emittentin und/oder die MREL-Gruppe der Emittentin gelten oder gegebenenfalls gelten werden, gemäß

- (i) Artikel 45 der BRRD und den nationalen Gesetzen zur Umsetzung der BRRD, wie jeweils geändert oder ersetzt; oder
- (ii) Artikel 12 der Verordnung (EU) Nr. 806/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Juli 2014, wie jeweils geändert oder ersetzt,

wobei "MREL-Gruppe der Emittentin" die Emittentin und ihre Tochtergesellschaften, die die MREL-Mindestanforderung auf Gruppenebene einhalten müssen, bezeichnet.]

"SRM-Verordnung" bezeichnet Verordnung (EU) Nr. 806/2014 in der Fassung wie jeweils geändert oder ersetzt; soweit Bestimmungen der SRM-Verordnung geändert oder ersetzt werden, bezieht sich der Verweis auf Bestimmungen der SRM-Verordnung in diesen Anleihebedingungen auf die jeweils geänderten Bestimmungen bzw. die Nachfolgeregelungen.

"SSM-Verordnung" bezeichnet Verordnung (EU) Nr. 1024/2013 in der Fassung wie jeweils geändert oder ersetzt; soweit Bestimmungen der SSM-Verordnung geändert oder ersetzt werden, bezieht sich der Verweis auf Bestimmungen der SSM-Verordnung in diesen Anleihebedingungen auf die jeweils geänderten Bestimmungen bzw. die Nachfolgeregelungen.

"Zuständige Behörde" bezeichnet die zuständige Aufsichtsbehörde gemäß Artikel 4(1)(40) CRR und/oder Artikel 9(1) SSM-Verordnung, die für die Beaufsichtigung des Emittenten auf individueller und/oder konsolidierter Basis zuständig ist.

parent financial holding company: (i) to which the Issuer belongs; and (ii) to which the own funds requirements on a consolidated basis due to prudential consolidation in accordance with the Applicable Supervisory Regulations apply.

"KWG" means the German Banking Act (*Kreditwesengesetz*), as amended or replaced from time to time; to the extent that any provisions of the KWG are amended or replaced, the reference to provisions of the KWG as used in these Terms and Conditions shall refer to such amended provisions or successor provisions from time to time.

["MREL Requirement" means the minimum requirements for eligible liabilities (MREL) which are or, as the case may be, will be, applicable to the Issuer and/or the Issuer's MREL Group in accordance with

- (i) Article 45 of the BRRD and any applicable national law implementing the BRRD, as amended or replaced from time to time; or
- (ii) Article 12 of the Regulation (EU) No. 806/2014 of the European Parliament and of the Council of 15 July 2014, as amended or replaced from time to time,

where "Issuer's MREL Group" means the Issuer and its subsidiaries which have to comply with the MREL Requirement on a group basis.]

"SRM Regulation" means the Regulation (EU) No 806/2014, as amended or replaced from time to time, and any references to relevant provisions of the SRM Regulation in these Terms and Conditions include references to any applicable provisions of law amending or replacing such provisions from time to time.

"SSM Regulation" means the Regulation (EU) No 1024/2013, as amended or replaced from time to time, and any references to relevant provisions of the SSM Regulation in these Terms and Conditions include references to any applicable provisions of law amending or replacing such provisions from time to time.

"Competent Authority" means the competent supervisory authority pursuant to Article 4(1)(40) CRR and/or Article 9(1) SSM Regulation, as applicable to the Issuer, which is responsible to supervise the Issuer on an individual basis and/or consolidated basis.

Im Fall von bevorrechtigten nicht-nachrangigen (preferred senior) Schuldverschreibungen und nicht-bevorrechtigten nicht-nachrangigen (non-preferred senior) Schuldverschreibungen ist Folgendes anwendbar

In the case of preferred senior Notes and non-preferred senior Notes the following applies

Im Fall von bevorrechtigten nicht-nachrangigen (*preferred senior*) Schuldverschreibungen ist Folgendes anwendbar

[(1) *Status*. Die Schuldverschreibungen sollen als berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten der Emittentin für die MREL-Mindestanforderung dienen. Die Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen begründen unmittelbare, nicht besicherte, bevorrechtigte und nicht-nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin. Im Fall von Abwicklungsmaßnahmen in Bezug auf die Emittentin und im Fall der Auflösung, der Liquidation oder der Insolvenz der Emittentin oder eines Vergleichs oder eines anderen der Abwendung der Insolvenz dienenden Verfahrens gegen die Emittentin

- (a) sind die Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen gleichrangig untereinander und gleichrangig mit allen anderen gegenwärtigen und zukünftigen Verbindlichkeiten der Emittentin aus allen bevorrechtigten und nicht-nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin im Sinne des § 38 InsO, die keine Schuldtitel im Sinne des nachstehenden § 2(1)(b)(i) und (ii) sind;
- (b) gehen die Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen
 - (i) allen nicht-bevorrechtigten und nicht-nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin aus Schuldtiteln im Sinne des § 46f Absatz 6, Satz 1 KWG in der seit dem 21. Juli 2018 gültigen Fassung;
 - (ii) allen nicht-nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin aus Schuldtiteln im Sinne des § 46f Absatz 6, Satz 1 KWG in der Fassung vom 23. Dezember 2016; und
 - (iii) allen nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin im Sinne von § 39 InsOim Rang vor; und
- (c) gehen die Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen den Vorrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin (wie nachstehend definiert) im Rang vollständig nach, so dass die Forderungen der Anleihegläubiger aus den Schuldverschreibungen (insbesondere die Ansprüche auf Zahlung von Kapital und etwaigen Zinsen) erst berichtigt werden, wenn alle Vorrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin zunächst berichtigt worden sind.

"Vorrangige Verbindlichkeiten der Emittentin" bezeichnet alle Verbindlichkeiten der Emittentin, die nach geltenden Rechtsvorschriften gegenüber den Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen vorrangig sind.]

[(1) *Status*. The Notes are intended to qualify as eligible liabilities of the Issuer for the MREL Requirement. The obligations under the Notes constitute direct, unsecured, preferred and unsubordinated obligations of the Issuer. In the event of resolution measures imposed on the Issuer and in the event of the dissolution, liquidation, insolvency, composition or other proceedings for the avoidance of insolvency of, or against, the Issuer,

- (a) the obligations under the Notes rank *pari passu* among themselves and *pari passu* with all present and future obligations of the Issuer under all other preferred and unsubordinated obligations of the Issuer within the meaning of § 38 InsO, which are not debt instruments (*Schuldtitel*) within the meaning of the following § 2(1)(b)(i) and (ii);
- (b) the obligations under the Notes rank senior to
 - (i) all non-preferred and unsubordinated obligations of the Issuer under debt instruments (*Schuldtitel*) within the meaning of § 46f paragraph 6, first sentence KWG as in effect as from 21 July 2018;
 - (ii) all unsubordinated obligations under debt instruments (*Schuldtitel*) within the meaning of § 46f paragraph 6, first sentence KWG in the version of 23 December 2016; and
 - (iii) all subordinated obligations of the Issuer within the meaning of § 39 InsO;and
- (c) the obligations under the Notes will be fully subordinated to the Issuer's Senior Ranking Obligations (as defined below), so that in any such event the claims of the Noteholders under the Notes (in particular the claims for payment of principal and interest, if any) will only be satisfied if all of the Issuer's Senior Ranking Obligations have first been satisfied in full.

"Issuer's Senior Ranking Obligations" means all obligations of the Issuer which, pursuant to mandatory provisions of law, rank senior to the obligations of the Issuer under the Notes.]

In the case of preferred senior Notes the following applies

Im Fall von nicht-bevorrechtigten nicht-nachrangigen (*non-preferred senior*) Schuldverschreibungen ist Folgendes anwendbar

[(1) *Status*. Die Schuldverschreibungen sollen als berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten der Emittentin für die MREL-Mindestanforderung dienen. Die Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen begründen unmittelbare, nicht besicherte und nicht-bevorrechtigte Verbindlichkeiten der Emittentin aus Schuldtiteln im Sinne des § 46f Absatz 6, Satz 1 KWG in der seit dem 21. Juli 2018 gültigen Fassung. Im Fall von Abwicklungsmaßnahmen in Bezug auf die Emittentin und im Fall der Auflösung, der Liquidation oder der Insolvenz der Emittentin oder eines Vergleichs oder eines anderen der Abwendung der Insolvenz dienenden Verfahrens gegen die Emittentin

- (a) sind die Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen gleichrangig untereinander und gleichrangig mit allen gegenwärtigen und zukünftigen Verbindlichkeiten der Emittentin aus
 - (i) allen nicht-bevorrechtigten und nicht-nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin aus Schuldtiteln im Sinne des § 46f Absatz 6, Satz 1 KWG in der seit dem 21. Juli 2018 gültigen Fassung; und
 - (ii) allen nicht-nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin aus Schuldtiteln im Sinne des § 46f Absatz 6, Satz 1 KWG in der Fassung vom 23. Dezember 2016;
- (b) gehen die Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen allen nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin im Sinne von § 39 InsO im Rang vor; und
- (c) gehen die Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen den Vorrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin (wie nachstehend definiert) im Range vollständig nach, so dass die Forderungen der Anleihegläubiger aus den Schuldverschreibungen (insbesondere die Ansprüche auf Zahlung von Kapital und etwaigen Zinsen) erst berichtigt werden, wenn alle Vorrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin zunächst berichtigt worden sind.

"Vorrangige Verbindlichkeiten der Emittentin" bezeichnet alle nicht-nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin im Rang des § 38 InsO, die nicht unter den vorstehenden § 2(1)(a) fallen, sowie alle Verbindlichkeiten der Emittentin, die nach geltenden Rechtsvorschriften gegenüber den Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen vorrangig sind.

[(1) *Status*. The Notes are intended to qualify as eligible liabilities of the Issuer for the MREL Requirement. The obligations under the Notes constitute direct, unsecured and non-preferred obligations of the Issuer under debt instruments (*Schuldtitel*) within the meaning of § 46f paragraph 6, first sentence KWG as in effect as from 21 July 2018. In the event of resolution measures imposed on the Issuer and in the event of the dissolution, liquidation, insolvency, composition or other proceedings for the avoidance of insolvency of, or against, the Issuer,

- (a) the obligations under the Notes rank *pari passu* among themselves and *pari passu* with all present and future obligations of the Issuer under
 - (i) all non-preferred and unsubordinated obligations of the Issuer under debt instruments (*Schuldtitel*) within the meaning of § 46f paragraph 6, first sentence KWG as in effect as from 21 July 2018; and
 - (ii) all unsubordinated obligations under debt instruments (*Schuldtitel*) within the meaning of § 46f paragraph 6, first sentence KWG in the version of 23 December 2016;
- (b) the obligations under the Notes rank senior to all subordinated obligations of the Issuer within the meaning of § 39 InsO; and
- (c) the obligations under the Notes will be fully subordinated to the Issuer's Senior Ranking Obligations (as defined below), so that in any such event the claims of the Noteholders under the Notes (in particular the claims for payment of principal and interest, if any) will only be satisfied if all of the Issuer's Senior Ranking Obligations have first been satisfied in full.

"Issuer's Senior Ranking Obligations" means all unsubordinated obligations of the Issuer within the meaning of § 38 InsO that do not fall under § 2(1)(a) above and all obligations of the Issuer which, pursuant to mandatory provisions of law, rank senior to the obligations of the Issuer under the Notes.

In the case of non-preferred senior Notes the following applies

Hinweis gemäß § 46f Absatz 6, Satz 1 KWG: Für die Zwecke von § 46f Absatz 6, Satz 1 KWG werden die Anleihegläubiger hiermit darüber in Kenntnis gesetzt, dass die Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen in einem Insolvenzverfahren gegen die Emittentin gemäß § 46f Absatz 5 KWG einen niedrigeren Rang als andere, nicht-nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin im Sinne von § 38 InsO haben. Das bedeutet, dass die Forderungen der Anleihegläubiger aus den Schuldverschreibungen (insbesondere die Ansprüche auf Zahlung von Kapital und etwaigen Zinsen) erst berichtigt werden, wenn alle Vorrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin zunächst vollständig berichtigt worden sind.]

Notice pursuant to § 46f paragraph 6, first sentence KWG: For the purposes of § 46f paragraph 6, first sentence KWG, the Noteholders are hereby notified that, pursuant to § 46f paragraph 5 KWG, in the event of insolvency proceedings against the Issuer the obligations of the Issuer under the Notes have a lower rank than other unsubordinated obligations of the Issuer within the meaning of § 38 InsO. This means, that the claims of the Noteholders under the Notes (in particular the claims for payment of principal and interest, if any) will only be satisfied if all of the Issuer's Senior Ranking Obligations have first been satisfied in full.]

Im Fall von nachrangigen (Tier 2) Schuldverschreibungen ist Folgendes anwendbar

[(1) *Status.* Die Schuldverschreibungen sollen als Instrumente des Ergänzungskapitals (Tier-2-Kapital) der Emittentin gemäß Artikel 63 CRR dienen. Die Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen begründen unmittelbare, nicht besicherte, unbedingte und nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin. Im Fall von Abwicklungsmaßnahmen in Bezug auf die Emittentin und im Fall der Auflösung, der Liquidation oder der Insolvenz der Emittentin oder eines Vergleichs oder eines anderen der Abwendung der Insolvenz dienenden Verfahrens gegen die Emittentin

- (a) sind die Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen gleichrangig untereinander und gleichrangig mit allen gegenwärtigen und zukünftigen ebenso nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin;
- (b) gehen die Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen allen nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin, die gemäß ihren Bedingungen oder nach geltenden Rechtsvorschriften gegenüber den Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen nachrangig sind oder ausdrücklich im Rang zurücktreten, im Rang vor, einschließlich der Verbindlichkeiten der Emittentin aus Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals der Emittentin gemäß Artikel 52ff. CRR;
- (c) gehen die Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen den Vorrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin (wie nachstehend definiert) im Range vollständig nach, so dass die Forderungen der Anleihegläubiger aus den Schuldverschreibungen (insbesondere die Ansprüche auf Zahlung von Kapital und etwaigen Zinsen) erst berichtigt werden, wenn alle Vorrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin zunächst berichtigt worden sind.

[(1) *Status.* The Notes are intended to qualify as Tier 2 instruments of the Issuer pursuant to Article 63 CRR. The obligations under the Notes constitute direct, unsecured, unconditional and subordinated obligations of the Issuer. In the event of resolution measures imposed on the Issuer and in the event of the dissolution, liquidation, insolvency, composition or other proceedings for the avoidance of insolvency of, or against, the Issuer,

- (a) the obligations under the Notes rank *pari passu* among themselves and *pari passu* with all other present or future equally subordinated obligations of the Issuer;
- (b) the obligations under the Notes rank senior to all subordinated obligations of the Issuer that pursuant to their terms or under applicable law rank, or are expressed to rank, subordinated to the obligations of the Issuer under the Notes, including the obligations of the Issuer under Additional Tier 1 instruments of the Issuer pursuant to Article 52 *et seq.* CRR; and
- (c) the obligations under the Notes will be fully subordinated to the Issuer's Senior Ranking Obligations (as defined below), so that in any such event the claims of the Noteholders under the Notes (in particular the claims for payment of principal and interest, if any) will only be satisfied if all of the Issuer's Senior Ranking Obligations have first been satisfied in full.

In the case of subordinated (Tier 2) Notes the following applies

"Vorrangige Verbindlichkeiten der Emittentin" bezeichnet alle Verbindlichkeiten der Emittentin, die vorrangig gegenüber den Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen sind, einschließlich:

- (i) allen Forderungen nicht-nachrangiger Gläubiger der Emittentin im Sinne des § 38 InsO (einschließlich, jedoch nicht ausschließlich, Forderungen gegen die Emittentin aus deren nicht-bevorrechtigten, nicht-nachrangigen Schuldtiteln im Sinne von § 46f Absatz 6 Satz 1 KWG);
- (ii) allen in § 39 Absatz 1 Nr. 1 bis 5 InsO bezeichneten gesetzlich nachrangigen Forderungen gegen die Emittentin; und
- (iii) allen vertraglich-nachrangigen Forderungen gegen die Emittentin gemäß § 39 Absatz 2 InsO, die nach geltenden Rechtsvorschriften vorrangig gegenüber den Forderungen gegen die Emittentin aus den Schuldverschreibungen sind, einschließlich, jedoch nicht ausschließlich, allen Forderungen gegen die Emittentin, die gemäß § 46f Absatz 7a KWG vorrangig gegenüber den Forderungen gegen die Emittentin aus den Schuldverschreibungen sind.]

(2) *Keine Aufrechnung.* Kein Anleihegläubiger ist berechtigt, Forderungen aus den Schuldverschreibungen gegen etwaige gegen ihn gerichtete Forderungen der Emittentin aufzurechnen. Die Schuldverschreibungen unterliegen keinen Aufrechnungs- oder Nettingvereinbarungen, die ihre Verlustabsorptionsfähigkeit in der Abwicklung **[im Fall von nachrangigen (Tier 2) Schuldverschreibungen einfügen: , der Insolvenz oder der Liquidation]** beeinträchtigen würden.

(3) *Keine Sicherheiten.* Für die Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen ist den Anleihegläubigern keine Sicherheit durch die Emittentin oder durch Dritte gestellt; eine solche Sicherheit wird auch zu keinem Zeitpunkt gestellt werden.

(4) *Hinweis auf die Möglichkeit von gesetzlichen Abwicklungsmaßnahmen.* Die Abwicklungsbehörde kann nach den für die Emittentin geltenden Abwicklungsvorschriften Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen vor einer Insolvenz, Auflösung oder Liquidation der Emittentin herabschreiben (bis einschließlich auf null), in Eigenkapital (zum Beispiel Stammaktien der Emittentin) umwandeln oder sonstige Abwicklungsmaßnahmen treffen, einschließlich einer Übertragung der

"Issuer's Senior Ranking Obligations" means all obligations of the Issuer which rank senior to the obligations of the Issuer under the Notes, including:

- (i) all claims of unsubordinated creditors of the Issuer within the meaning of § 38 InsO (including, but not limited to, claims against the Issuer under its non-preferred senior debt instruments within the meaning of § 46f paragraph 6, first sentence KWG);
- (ii) all statutorily subordinated claims against the Issuer specified in § 39 paragraph 1 nos. 1 to 5 InsO; and
- (iii) all contractually subordinated claims pursuant to § 39 paragraph 2 InsO which, pursuant to mandatory provisions of law, rank senior to the claims against the Issuer under the Notes, including, but not limited to, all claims which rank senior to the claims against the Issuer under the Notes pursuant to § 46f paragraph 7a KWG.]

(2) *No Set-off.* No Noteholder may set-off any claims arising under the Notes against any claims that the Issuer may have against it. The Notes are not subject to any set-off arrangements or netting rights that would undermine their capacity to absorb losses in resolution **[in the case of subordinated (Tier 2) Notes insert: , insolvency or liquidation of the Issuer]**.

(3) *No Security.* No security of whatever kind securing the obligations of the Issuer under the Notes is, or shall at any time be, provided by the Issuer or any other person to the Noteholders.

(4) *Note on the Possibility of Statutory Resolution Measures.* Prior to any insolvency, dissolution or liquidation of the Issuer, under bank resolution laws applicable to the Issuer from time to time, the Resolution Authority may write down (including to zero) the obligations of the Issuer under the Notes, convert them into equity (e.g. ordinary shares of the Issuer) or apply any other resolution measure, including any transfer of the obligations to another entity, an amendment of the Terms and Conditions or a cancellation of the Notes.

Verbindlichkeiten auf einen anderen Rechtsträger, einer Änderung der Anleihebedingungen oder einer Löschung der Schuldverschreibungen.

Im Fall von nicht-bevorrechtigten nicht-nachrangigen (non-preferred senior) Schuldverschreibungen und nachrangigen (Tier 2) Schuldverschreibungen ist Folgendes anwendbar

[Nachträglich können der Nachrang gemäß § 2(1) nicht beschränkt sowie die Laufzeit der Schuldverschreibungen und jede anwendbare Kündigungsfrist nicht verkürzt werden. Werden die Schuldverschreibungen (i) unter anderen als den in § 2 beschriebenen Umständen oder (ii) anders als infolge einer Kündigung oder eines Ankaufs nach Maßgabe dieser Anleihebedingungen zurückgezahlt oder von der Emittentin zurückerworben, so ist der gezahlte Betrag der Emittentin ohne Rücksicht auf entgegenstehende Vereinbarungen zurückzugewähren.]

[No subsequent agreement may limit the subordination pursuant to § 2(1) or shorten the term of the Notes or any applicable notice period. If the Notes are redeemed or repurchased by the Issuer otherwise than (i) in the circumstances described in § 2 or (ii) as a result of a redemption or purchase as set forth in these Terms and Conditions, then the amounts paid must be returned to the Issuer irrespective of any agreement to the contrary.]

In the case of non-preferred senior Notes and subordinated (Tier 2) Notes the following applies

[Im Fall von festverzinslichen Schuldverschreibungen einfügen:

[In the case of Fixed Rate Notes insert:

§ 3 ZINSEN

§ 3 INTEREST

Im Fall von festverzinslichen Schuldverschreibungen ohne Step-Up bzw. Step-Down ist Folgendes anwendbar

[(1) *Zinssatz und Zinszahlungstage.* Die Schuldverschreibungen werden bezogen auf ihre festgelegte Stückelung ab dem **[Verzinsungsbeginn]** (der "**Verzinsungsbeginn**") (einschließlich) mit **[mindestens³] [Zinssatz] % per annum** verzinst.

[(1) *Rate of Interest and Interest Payment Dates.* The Notes shall bear interest on their Specified Denomination at the rate of [at least⁴] **[Rate of Interest]** per cent. *per annum* from and including **[Interest Commencement Date]** (the "**Interest Commencement Date**").

In the case of Fixed Rate Notes without Step-Up or Step-Down the following applies

Die Zinsen für jede Zinsperiode sind **[jährlich / halbjährlich / vierteljährlich / [anderer Zeitraum]]** nachträglich am **[Zinszahlungstag(e)]** eines jeden Jahres zahlbar (jeweils ein "**Zinszahlungstag**"). Die erste Zinszahlung erfolgt am **[erster Zinszahlungstag]** [(erster [langer] [kurzer] Kupon)].]

Interest for each Interest Period shall be payable **[annually / semi-annually / quarterly / [other time period]]** in arrear on **[Interest Payment Date(s)]** in each year (each such date, an "**Interest Payment Date**"). The first payment of interest shall be made on **[First Interest Payment Date]** [(first [long] [short] coupon)].]

Im Fall von Step-Up bzw. Step-Down Schuldverschreibungen ist Folgendes anwendbar

[(1) *Zinssatz und Zinszahlungstage.* Die Schuldverschreibungen werden bezogen auf ihre festgelegte Stückelung ab dem **[Verzinsungsbeginn]** (der "**Verzinsungsbeginn**") (einschließlich) mit folgenden Zinssätzen verzinst:

[(1) *Rate of Interest and Interest Payment Dates.* The Notes shall bear interest on their Specified Denomination at the following rates from and including **[Interest Commencement Date]** (the "**Interest Commencement Date**):

In the case of Step-Up or Step-Down Notes the following applies

[mindestens⁵] [•] % per annum ab dem Verzinsungsbeginn (einschließlich) bis zum **[Datum]** (ausschließlich);

[at least⁶] [•] per cent. per annum from and including the Interest Commencement Date to but excluding **[date]**;

[mindestens⁶] ⁷[[•] % per annum ab dem **[Datum]** (einschließlich) bis zum **[Datum]** (ausschließlich);

[at least⁷] ⁸[[•] per cent. per annum from and including **[date]** to but excluding **[date]**];

³ Der Zinssatz wird von der Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) nach Ende der Zeichnungsfrist auf der Grundlage der dann maßgeblichen Marktbedingungen festgesetzt und kann zu Gunsten der Anleger geändert werden.

⁴ The rate of interest will be determined by the Issuer in its reasonable discretion (§ 315 BGB) on the basis of prevailing market conditions after the end of the subscription period and may change in favour of investors.

⁵ Der Zinssatz wird von der Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) nach Ende der Zeichnungsfrist auf der Grundlage der dann maßgeblichen Marktbedingungen festgesetzt und kann zu Gunsten der Anleger geändert werden.

⁶ The rate of interest will be determined by the Issuer in its reasonable discretion (§ 315 BGB) on the basis of prevailing market conditions after the end of the subscription period and may change in favour of investors.

⁷ Weitere Zeiträume nach Bedarf einzufügen.

⁸ Further periods to be inserted.

[mindestens⁶⁾ [●] % *per annum* ab dem [Datum] (einschließlich) bis zum Endfälligkeitstag (ausschließlich).

Die Zinsen für jede Zinsperiode sind [jährlich / halbjährlich / vierteljährlich / [anderer Zeitraum]] nachträglich am [Zinszahlungstag(e)] eines jeden Jahres zahlbar (jeweils ein "Zinszahlungstag"). Die erste Zinszahlung erfolgt am [erster Zinszahlungstag] [(erster [langer] [kurzer] Kupon)].]

"Zinsperiode" bezeichnet jeweils den Zeitraum ab dem Verzinsungsbeginn (einschließlich) bis zum ersten Zinszahlungstag (ausschließlich) bzw. ab jedem Zinszahlungstag (einschließlich) bis zum jeweils darauffolgenden Zinszahlungstag (ausschließlich).

(2) *Zinstagequotient*. Sofern Zinsen für einen beliebigen Zeitraum zu berechnen sind, erfolgt die Berechnung dieser Zinsen auf der Grundlage des Zinstagequotienten (wie nachstehend definiert).

"Zinstagequotient" bezeichnet im Hinblick auf die Berechnung eines Zinsbetrags auf eine Schuldverschreibung für einen beliebigen Zeitraum (der "Zinsberechnungszeitraum"):

[at least⁷⁾ [●] per cent. *per annum* from and including [date] to but excluding the Maturity Date.

Interest for each Interest Period shall be payable [annually / semi-annually / quarterly / [other time period]] in arrear on [Interest Payment Date(s)] in each year (each such date, an "Interest Payment Date"). The first payment of interest shall be made on [First Interest Payment Date] [(first [long] [short] coupon)].]

"Interest Period" means each period from and including the Interest Commencement Date to but excluding the first Interest Payment Date and from and including each Interest Payment Date to but excluding the following Interest Payment Date.

(2) *Day Count Fraction*. If interest is required to be calculated for any period of time, such interest shall be calculated on the basis of the Day Count Fraction (as defined below).

"Day Count Fraction" means, in respect of the calculation of an amount of interest on any Note for any period of time (the "Calculation Period"):

Im Fall von "Actual/Actual (ICMA)"

- (i) wenn der Zinsberechnungszeitraum der Feststellungsperiode entspricht, in die er fällt, oder kürzer als diese ist, die Anzahl von Tagen in dem Zinsberechnungszeitraum dividiert durch das Produkt aus (A) der Anzahl von Tagen in der betreffenden Feststellungsperiode und (B) der Anzahl der Feststellungsperioden, die üblicherweise in einem Jahr enden; und
- (ii) wenn der Zinsberechnungszeitraum länger als eine Feststellungsperiode ist, die Summe aus
 - (A) der Anzahl der Tage in dem betreffenden Zinsberechnungszeitraum, die in die Feststellungsperiode fallen, in der der Zinsberechnungszeitraum beginnt, dividiert durch das Produkt aus (1) der Anzahl der Tage in der betreffenden Feststellungsperiode und (2) der Anzahl der Feststellungsperioden, die üblicherweise in einem Jahr enden; und
 - (B) die Anzahl der Tage in dem betreffenden Zinsberechnungszeitraum, die in die nachfolgende Feststellungsperiode fallen, dividiert durch das Produkt

- [(i) if the Calculation Period is equal to or shorter than the Determination Period during which it falls, the number of days in the Calculation Period divided by the product of (A) the number of days in such Determination Period and (B) the number of Determination Periods normally ending in any year; and
- (ii) if the Calculation Period is longer than one Determination Period, the sum of:
 - (A) the number of days in such Calculation Period falling in the Determination Period in which the Calculation Period begins divided by the product of (1) the number of days in such Determination Period and (2) the number of Determination Periods normally ending in any year; and
 - (B) the number of days in such Calculation Period falling in the next Determination Period divided by the product of (1) the number of days in such Determination Period and (2)

In the case of "Actual/Actual (ICMA)"

aus (1) der Anzahl der Tage in der betreffenden Feststellungsperiode und (2) der Anzahl der Feststellungsperioden, die üblicherweise in einem Jahr enden.

Dabei gilt Folgendes:

"Feststellungstermin" bezeichnet jeden [Feststellungstermin(e) einfügen];

"Feststellungsperiode" bezeichnet jeden Zeitraum ab einem Feststellungstermin (einschließlich), der in ein beliebiges Jahr fällt, bis zum nächsten Feststellungstermin (ausschließlich).]

the number of Determination Periods normally ending in any year.

Where:

"Determination Date" means each [insert Determination Date(s)];

"Determination Period" means each period from and including a Determination Date in any year to but excluding the next Determination Date.]

Im Fall von "Actual/Actual (ISDA)"

[die tatsächliche Anzahl der Tage im Zinsberechnungszeitraum dividiert durch 365 (oder, falls ein Teil dieses Zinsberechnungszeitraumes in ein Schaltjahr fällt, die Summe aus (A) der tatsächlichen Anzahl der Tage in dem Teil des Zinsberechnungszeitraums, die in das Schaltjahr fallen, dividiert durch 366 und (B) die tatsächliche Anzahl der Tage in dem Teil des Zinsberechnungszeitraums, die nicht in ein Schaltjahr fallen, dividiert durch 365).]

[the actual number of days in the Calculation Period divided by 365 (or, if any portion of that Calculation Period falls in a leap year, the sum of (A) the actual number of days in that portion of the Calculation Period falling in a leap year divided by 366 and (B) the actual number of days in that portion of the Calculation Period not falling in a leap year divided by 365).]

In the case of "Actual/Actual (ISDA)"

Im Fall von "Actual/365 (Fixed)"

[die tatsächliche Anzahl der Tage im Zinsberechnungszeitraum dividiert durch 365.]

[the actual number of days in the Calculation Period divided by 365.]

In the case of "Actual/365 (Fixed)"

Im Fall von "Actual/365 (Sterling)"

[die tatsächliche Anzahl der Tage im Zinsberechnungszeitraum dividiert durch 365 oder, im Fall eines Zinszahlungstages, der in ein Schaltjahr fällt, 366.]

[the actual number of days in the Calculation Period divided by 365 or, in the case of an Interest Payment Date falling in a leap year, 366.]

In the case of "Actual/365 (Sterling)"

Im Fall von "Actual/360"

[die tatsächliche Anzahl der Tage im Zinsberechnungszeitraum dividiert durch 360.]

[the actual number of days in the Calculation Period divided by 360.]

In the case of "Actual/360"

Im Fall von 30/360, 360/360 oder Bond Basis ist Folgendes anwendbar

[die Anzahl von Tagen im Zinsberechnungszeitraum dividiert durch 360, berechnet gemäß der nachfolgenden Formel:

$$ZTQ = \frac{[360 \times (J_2 - J_1)] + [30 \times (M_2 - M_1)] + (T_2 - T_1)}{360}$$

Dabei gilt Folgendes:

"ZTQ" ist gleich der Zinstagequotient;

"J₁" ist das Jahr, ausgedrückt als Zahl, in das der erste Tag des Zinsberechnungszeitraums fällt;

"J₂" ist das Jahr, ausgedrückt als Zahl, in das der Tag fällt, der auf den letzten in dem Zinsberechnungszeitraum eingeschlossenen Tag unmittelbar folgt;

[the number of days in the Calculation Period divided by 360, calculated pursuant to the following formula:

$$DCF = \frac{[360 \times (Y_2 - Y_1)] + [30 \times (M_2 - M_1)] + (D_2 - D_1)}{360}$$

Where:

"DCF" means Day Count Fraction;

"Y₁" is the year, expressed as a number, in which the first day of the Calculation Period falls;

"Y₂" is the year, expressed as a number, in which the day immediately following the last day included in the Calculation Period falls;

In the case of 30/360, 360/360 or Bond Basis the following applies

"M₁" ist der Kalendermonat, ausgedrückt als Zahl, in den der erste Tag des Zinsberechnungszeitraums fällt;

"M₂" ist der Kalendermonat, ausgedrückt als Zahl, in den der Tag fällt, der auf den letzten in dem Zinsberechnungszeitraum eingeschlossenen Tag unmittelbar folgt;

"T₁" ist der erste Tag des Zinsberechnungszeitraums, ausgedrückt als Zahl, es sei denn, diese Zahl wäre 31, in welchem Fall T₁ gleich 30 ist; und

"T₂" ist der Tag, ausgedrückt als Zahl, der auf den letzten in dem Zinsberechnungszeitraum eingeschlossenen Tag unmittelbar folgt, es sei denn, diese Zahl wäre 31 und T₁ ist größer als 29, in welchem Fall T₂ gleich 30 ist.]

"M₁" is the calendar month, expressed as a number, in which the first day of the Calculation Period falls;

"M₂" is the calendar month, expressed as number, in which the day immediately following the last day included in the Calculation Period falls;

"D₁" is the first calendar day, expressed as a number, of the Calculation Period, unless such number would be 31, in which case D₁ will be 30; and

"D₂" is the calendar day, expressed as a number, immediately following the last day included in the Calculation Period, unless such number would be 31 and D₁ is greater than 29, in which case D₂ will be 30.]

Im Fall von 30E/360 oder Eurobond Basis ist Folgendes anwendbar

[die Anzahl von Tagen im Zinsberechnungszeitraum dividiert durch 360, berechnet gemäß der nachfolgenden Formel:

$$ZTQ = \frac{[360 \times (J_2 - J_1)] + [30 \times (M_2 - M_1)] + (T_2 - T_1)}{360}$$

Dabei gilt Folgendes:

"ZTQ" ist gleich der Zinstagequotient;

"J₁" ist das Jahr, ausgedrückt als Zahl, in das der erste Tag des Zinsberechnungszeitraums fällt;

"J₂" ist das Jahr, ausgedrückt als Zahl, in das der Tag fällt, der auf den letzten in dem Zinsberechnungszeitraum eingeschlossenen Tag unmittelbar folgt;

"M₁" ist der Kalendermonat, ausgedrückt als Zahl, in den der erste Tag des Zinsberechnungszeitraums fällt;

"M₂" ist der Kalendermonat, ausgedrückt als Zahl, in den der Tag fällt, der auf den letzten in dem Zinsberechnungszeitraum eingeschlossenen Tag unmittelbar folgt;

"T₁" ist der erste Tag des Zinsberechnungszeitraums, ausgedrückt als Zahl, es sei denn, diese Zahl wäre 31, in welchem Fall T₁ gleich 30 ist; und

"T₂" ist der Tag, ausgedrückt als Zahl, der auf den letzten in dem Zinsberechnungszeitraum eingeschlossenen Tag unmittelbar folgt, es sei denn, diese Zahl wäre 31, in welchem Fall T₂ gleich 30 ist.]

[the number of days in the Calculation Period divided by 360, calculated pursuant to the following formula:

$$DCF = \frac{[360 \times (Y_2 - Y_1)] + [30 \times (M_2 - M_1)] + (D_2 - D_1)}{360}$$

Where:

"DCF" means Day Count Fraction;

"Y₁" is the year, expressed as a number, in which the first day of the Calculation Period falls;

"Y₂" is the year, expressed as a number, in which the day immediately following the last day included in the Calculation Period falls;

"M₁" is the calendar month, expressed as a number, in which the first day of the Calculation Period falls;

"M₂" is the calendar month, expressed as number, in which the day immediately following the last day included in the Calculation Period falls;

"D₁" is the first calendar day, expressed as a number, of the Calculation Period, unless such number would be 31, in which case D₁ will be 30; and

"D₂" is the calendar day, expressed as a number, immediately following the last day included in the Calculation Period, unless such number would be 31, in which case D₂ will be 30.]

In the case of 30E/360 or Eurobond Basis the following applies

(3) *Auflaufende Zinsen.* Der Zinslauf der Schuldverschreibungen endet mit Ablauf des Tages, der dem Tag vorangeht, an dem sie zur Rückzahlung fällig werden. Falls die Emittentin die Schuldverschreibungen bei Fälligkeit nicht einlöst, erfolgt die Verzinsung des ausstehenden Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibungen vom Tag der Fälligkeit bis zum Ablauf des Tages, der dem Tag der tatsächlichen Rückzahlung der

(3) *Accrual of Interest.* The Notes shall cease to bear interest from the expiry of the day preceding the day on which they are due for redemption. If the Issuer shall fail to redeem the Notes when due, interest shall continue to accrue on the outstanding aggregate principal amount of the Notes from the due date until the expiry of the day preceding the day of the actual

Schuldverschreibungen vorausgeht, in Höhe des gesetzlich festgelegten Satzes für Verzugszinsen.^{9]}

redemption of the Notes at the default rate of interest established by law.^{10]}

[Im Fall von Nullkupon-Schuldverschreibungen einfügen:

[In the case of Zero Coupon Notes insert:

**§ 3
ZINSEN**

**§ 3
INTEREST**

(1) *Keine periodischen Zinszahlungen.* Es erfolgen keine periodischen Zinszahlungen auf die Schuldverschreibungen.

(1) *No Periodic Payments of Interest.* There will not be any periodic payments of interest on the Notes.

(2) *Auflaufende Zinsen.* Sollte die Emittentin die Schuldverschreibungen bei Fälligkeit nicht einlösen, fallen auf den ausstehenden Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen ab dem Fälligkeitstag bis zum Tag der tatsächlichen Rückzahlung Zinsen in Höhe des gesetzlich festgelegten Satzes für Verzugszinsen an.^{11]}

(2) *Accrual of Interest.* If the Issuer shall fail to redeem the Notes when due, interest shall accrue on the outstanding aggregate principal amount of the Notes as from the due date to the date of actual redemption at the default rate of interest established by law.^{12]}

**§ 4
RÜCKZAHLUNG, RÜCKKAUF**

**§ 4
REDEMPTION, REPURCHASE**

(1) *Rückzahlung bei Endfälligkeit.* Soweit nicht zuvor bereits ganz oder teilweise zurückgezahlt oder angekauft und entwertet, werden die Schuldverschreibungen am **[Datum einfügen]** (der "**Endfälligkeitstag**") zu ihrem Rückzahlungsbetrag zurückgezahlt.

(1) *Redemption at Maturity.* Unless previously redeemed in whole or in part or purchased and cancelled, the Notes shall be redeemed at their Final Redemption Amount on **[insert date]** (the "**Maturity Date**").

Der "**Rückzahlungsbetrag**" in Bezug auf jede Schuldverschreibung entspricht [der Festgelegten Stückelung der Schuldverschreibung] [anderer Betrag].

The "**Final Redemption Amount**" in respect of each Note shall be [its Specified Denomination] [other amount].

Falls die Emittentin keine Call-Option hat, ist Folgendes anwendbar

[(2) Keine Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin. Die Emittentin ist nur gemäß § 4(3) und § 4(4) berechtigt, die Schuldverschreibungen zur vorzeitigen Rückzahlung vor dem Endfälligkeitstag zu kündigen.]

[(2) No Early Redemption at the Option of the Issuer. Except as provided in § 4(3) and § 4(4), the Issuer shall not be entitled to call the Notes for redemption prior to the Maturity Date.]

If the Issuer does not have a Call Option, the following applies

Falls die Emittentin eine Call-Option hat, ist Folgendes anwendbar

[(2) Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin.

(a) Vorbehaltlich der Erfüllung der Rückzahlungs- und Rückkaufbedingungen (wie nachstehend definiert) ist die Emittentin berechtigt, die ausstehenden Schuldverschreibungen (insgesamt, jedoch nicht nur teilweise) durch Mitteilung an die Anleihegläubiger gemäß § 9 unter

[(2) Early Redemption at the Option of the Issuer.

(a) Subject to the Conditions to Redemption and Repurchase (as defined below) being fulfilled, the Issuer may, on giving not less than **[five] [other Minimum Notice to Noteholders]** [and not more than **[Maximum Notice to Noteholders]** [days] [Business Days] prior notice to the Noteholders in accordance with

If the Issuer has a Call Option, the following applies

⁹ Der gesetzliche Verzugszinssatz beträgt für das Jahr fünf Prozentpunkte über dem von der Deutsche Bundesbank von Zeit zu Zeit bekanntgemachten Basiszinssatz, §§ 288 Absatz 1, 247 BGB.

¹⁰ The default rate of interest established by law is five percentage points above the basic rate of interest published by Deutsche Bundesbank from time to time, §§ 288 paragraph 1, 247 German Civil Code (BGB).

¹¹ Der gesetzliche Verzugszinssatz beträgt für das Jahr fünf Prozentpunkte über dem von der Deutsche Bundesbank von Zeit zu Zeit bekanntgemachten Basiszinssatz, §§ 288 Absatz 1, 247 BGB.

¹² The default rate of interest established by law is five percentage points above the basic rate of interest published by Deutsche Bundesbank from time to time, §§ 288 paragraph 1, 247 German Civil Code (BGB).

Einhaltung einer Frist von nicht weniger als [fünf] [andere **Mindestkündigungsfrist**] [und nicht mehr als [Höchstkündigungsfrist]] [Tagen] [Geschäftstagen] mit Wirkung zu jedem Wahl-Rückzahlungstag (Call) (wie nachstehend definiert) zu kündigen. Wenn die Emittentin ihr Rückzahlungsrecht gemäß Satz 1 ausübt und die Rückzahlungs- und Rückkaufbedingungen erfüllt sind, ist die Emittentin verpflichtet, die Schuldverschreibungen an dem in der Bekanntmachung für die Rückzahlung festgelegten Wahl-Rückzahlungstag (Call) zu ihrem Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag (wie nachstehend definiert) [im Fall von festverzinslichen Schuldverschreibungen einfügen: zuzüglich bis zu diesem Wahl-Rückzahlungstag (Call) (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen] zurückzuzahlen.

"Wahl-Rückzahlungstag(e) (Call)" bezeichnet

[Wahl-Rückzahlungstage(e) (Call) einfügen]¹³

- (b) Eine solche Kündigung beinhaltet die folgenden Angaben:
- (i) die zurückzuzahlende Serie von Schuldverschreibungen und deren Wertpapier-Kennnummern; und
 - (ii) den für die Rückzahlung festgelegten Wahl-Rückzahlungstag (Call), der ein Geschäftstag sein muss.

(3) *Vorzeitige Rückzahlung aus regulatorischen Gründen.* Vorbehaltlich der Erfüllung der Rückzahlungs- und Rückkaufbedingungen (wie nachstehend definiert) ist die Emittentin berechtigt, die ausstehenden Schuldverschreibungen (insgesamt, jedoch nicht nur teilweise) jederzeit durch Mitteilung an die Anleihegläubiger gemäß § 9 unter Einhaltung einer Frist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tagen mit Wirkung zu dem in der Mitteilung für die Rückzahlung festgesetzten Tag (der ein Geschäftstag sein muss) zu kündigen, wenn ein Aufsichtsrechtliches Ereignis (wie

§ 9, redeem all, but not only some, of the outstanding Notes with effect as of each Call Redemption Date (as specified below). If the Issuer exercises its call right in accordance with sentence 1 and the Conditions to Redemption and Repurchase are fulfilled, the Issuer shall redeem the Notes at the Early Redemption Amount (as defined below) [in the case of Fixed Rate Notes insert: together with accrued interest to but excluding such Call Redemption Date] on the Call Redemption Date fixed for redemption.

"Call Redemption Date(s)" means

[insert Call Redemption Date(s)]¹⁴

- (b) Any such notice shall specify:
- (i) the series and securities identification numbers of the Notes subject to redemption; and
 - (ii) the Call Redemption Date fixed for redemption which must be a Business Day.

(3) *Early Redemption for Regulatory Reasons.* Subject to the Conditions to Redemption and Repurchase (as defined below) being fulfilled, the Issuer may, at any time on giving not less than 30 and not more than 60 days' prior notice to the Noteholders in accordance with § 9, redeem all, but not only some, of the outstanding Notes with effect as of the date of redemption fixed in the notice (which must be a Business Day) if a Regulatory Event (as defined below) occurs. If the Issuer exercises its call right in accordance with sentence 1 and the Conditions to Redemption and Repurchase are fulfilled, the

¹³ Wahl-Rückzahlungstag(e) (Call) oder die anwendbare Beschreibung derselben einfügen, z.B. "jeden Geschäftstag ab dem **frühesten möglichen Wahl-Rückzahlungstag (Call) einfügen**] (einschließlich) bis zum Endfälligkeitstag (ausschließlich)". Im Fall von bevorrechtigten nicht-nachrangigen und nicht-bevorrechtigten nicht-nachrangigen Schuldverschreibungen darf der erste Wahl-Rückzahlungstag (Call) nicht vor dem ersten Jahrestag des Tags der Begebung der letzten Tranche der Serie von Schuldverschreibungen liegen. Im Fall von nachrangigen Schuldverschreibungen darf der erste Wahl-Rückzahlungstag (Call) nicht vor dem fünften Jahrestag des Tags der Begebung der letzten Tranche der Serie von Schuldverschreibungen liegen.

¹⁴ Insert Call Redemption Date(s) or the applicable description thereof, e.g. "each Business Day during the period from and including [insert earliest possible Call Redemption Date] to but excluding the Maturity Date". In the case of preferred senior Notes and non-preferred senior Notes the first Call Redemption Date must not be earlier than the first anniversary of the issue date of the last Tranche of the series of Notes. In the case of subordinated Notes the first Call Redemption Date must not be earlier than the fifth anniversary of the issue date of the last Tranche of the series of Notes.

nachstehend definiert) eintritt. Wenn die Emittentin ihr Rückzahlungsrecht gemäß Satz 1 ausübt und die Rückzahlungs- und Rückkaufbedingungen erfüllt sind, ist die Emittentin verpflichtet, die Schuldverschreibungen an dem in der Mitteilung für die Rückzahlung festgelegten Tag zu ihrem Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag **[im Fall von festverzinslichen Schuldverschreibungen einfügen:** zuzüglich bis zum für die Rückzahlung festgesetzten Tag (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen] zurückzuzahlen.

Ein "Aufsichtsrechtliches Ereignis" tritt ein, wenn aufgrund einer Änderung (oder einer anstehenden Änderung, die von der Zuständigen Behörde als hinreichend sicher angesehen wird) (oder einer Änderung der Auslegung oder Anwendung) der in der Europäischen Union oder der Bundesrepublik Deutschland geltenden Richtlinien, Gesetze, Verordnungen oder sonstigen Vorschriften, die an oder nach dem Tag der Begebung der letzten Tranche dieser Serie von Schuldverschreibungen in Kraft tritt,

Issuer shall redeem the Notes at their Early Redemption Amount (as defined below) **[in the case of Fixed Rate Notes insert:** together with interest accrued to but excluding the date fixed for redemption] on the date fixed for redemption.

A "Regulatory Event" will occur if, as a result of any change (or any pending change which the Competent Authority considers to be sufficiently certain) in, or amendment to, (or any change in, or amendment to the interpretation or application of) the directives, laws, regulations or other rules applicable in the European Union or the Federal Republic of Germany becoming effective on or after the date of issue of the last tranche of this series of Notes,

Im Fall von -
bevorrechtigten nicht-
nachrangigen (*preferred senior*)
Schuldverschreibungen
und nicht-bevorrechtigten nicht-nachrangigen (*non-preferred senior*)
Schuldverschreibungen
ist Folgendes
anwendbar

[die Schuldverschreibungen nicht mehr die anwendbare MREL-Mindestanforderung einhalten, es sei denn, eine solche Nichteinhaltung beruht allein darauf, dass die verbleibende Restlaufzeit der Schuldverschreibungen unter die in den MREL-Vorschriften genannte Mindestlaufzeit fällt oder dass die Anrechnungsobergrenzen für die Einbeziehung der Schuldverschreibungen in die berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten der Emittentin oder der Gruppe der Emittentin überschritten werden.]

[the Notes do no longer comply with the applicable MREL Requirement except where such non-compliance would merely be based on the remaining tenor of the Notes being less than any minimum period prescribed in the applicable MREL regulations or on any applicable limits on the inclusion of the Notes in the eligible liabilities instruments of the Issuer or the Issuer's group being exceeded.]

In the case of preferred Senior Notes or non-preferred Senior Notes the following applies

Im Fall von nachrangigen (*Tier 2*)
Schuldverschreibungen
ist Folgendes
anwendbar

[sich die aufsichtsrechtliche Einstufung der Schuldverschreibungen ändert, was wahrscheinlich zu (i) ihrem Ausschluss von den Eigenmitteln im Sinne der CRR oder (ii) ihrer Neueinstufung als Eigenmittel geringerer Qualität führen würde, vorausgesetzt, dass bei einer Rückzahlung vor dem fünften Jahrestag des Tags der Begebung der Schuldverschreibungen die Bedingungen in Artikel 78(4)(a) CRR erfüllt sind, nach denen die Zuständige Behörde eine solche Rückzahlung nur gestatten kann, wenn (i) sie es für ausreichend sicher hält, dass eine Änderung der aufsichtsrechtlichen Einstufung stattfindet und (ii) die Emittentin ihr hinreichend nachgewiesen hat, dass die aufsichtsrechtliche Neueinstufung am Tag der Begebung der letzten Tranche dieser Serie von Schuldverschreibungen nicht vorherzusehen war.]

[there is a change in the regulatory classification of the Notes that would be likely to result in (i) their exclusion from the own funds under the CRR or (ii) a reclassification as own funds of a lower quality, provided that in respect of a redemption prior to the fifth anniversary of the issue date of the Notes the conditions in Article 78(4)(a) CRR are met, pursuant to which the Competent Authority may approve such redemption only if (i) it considers the change in the regulatory classification to be sufficiently certain and (ii) the Issuer demonstrated to its satisfaction that the regulatory reclassification of the Notes was not reasonably foreseeable at the date of issue of the last tranche of this series of Notes.]

In the case of subordinated (*Tier 2*) Notes the following applies

(4) *Vorzeitige Rückzahlung aus steuerlichen Gründen.* Vorbehaltlich der Erfüllung der Rückzahlungs- und

(4) *Early Redemption for Reasons of Taxation.* Subject to the Conditions to Redemption and Repurchase (as defined

Rückkaufbedingungen (wie nachstehend definiert) ist die Emittentin berechtigt, die ausstehenden Schuldverschreibungen (insgesamt, jedoch nicht nur teilweise) jederzeit durch Mitteilung an die Anleihegläubiger gemäß § 9 unter Einhaltung einer Frist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tagen mit Wirkung zu dem in der Mitteilung für die Rückzahlung festgesetzten Tag (der ein Geschäftstag sein muss) zu kündigen, wenn ein Gross-up-Ereignis (wie nachstehend definiert) eintritt **[im Fall von nachrangigen (Tier 2) Schuldverschreibungen einfügen:]**, und wenn, bei einer Rückzahlung vor dem fünfsten Jahrestag des Tags der Begebung der Schuldverschreibungen, die Bedingungen in Artikel 78(4)(b) CRR erfüllt sind, nach denen die Zuständige Behörde eine solche Rückzahlung nur gestatten kann, wenn sich die geltende steuerliche Behandlung der Schuldverschreibungen ändert und die Emittentin ihr hinreichend nachgewiesen hat, dass die Änderung der steuerlichen Behandlung wesentlich ist und am Tag der Begebung der letzten Tranche dieser Serie von Schuldverschreibungen nicht vorherzusehen war]. Wenn die Emittentin ihr Rückzahlungsrecht gemäß Satz 1 ausübt und die Rückzahlungs- und Rückkaufbedingungen erfüllt sind, ist die Emittentin verpflichtet, die Schuldverschreibungen an dem in der Mitteilung für die Rückzahlung festgelegten Tag zu ihrem Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag **[im Fall von festverzinslichen Schuldverschreibungen einfügen:]** zuzüglich bis zum für die Rückzahlung festgesetzten Tag (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen] zurückzuzahlen.

Eine solche Kündigungserklärung darf nicht früher als 90 Tage vor dem Tag erfolgen, an dem die Emittentin erstmals verpflichtet wäre, Zusätzliche Beträge (wie in § 6 definiert) zu zahlen.

Ein "Gross-up-Ereignis" tritt ein, wenn der Emittentin ein Gutachten einer anerkannten Anwaltskanzlei vorliegt (und die Emittentin der Hauptzahlstelle eine Kopie davon gibt), aus dem hervorgeht, dass die Emittentin aufgrund einer Änderung oder Klarstellung von Gesetzen, Verordnungen oder sonstigen Vorschriften, oder aufgrund einer Änderung oder Klarstellung der Auslegung oder Anwendung, oder aufgrund einer erstmaligen Auslegung oder Anwendung dieser Gesetze, Verordnungen oder sonstigen Vorschriften durch eine gesetzgebende Körperschaft, ein Gericht oder eine Behörde (einschließlich des Erlasses von Gesetzen sowie der Bekanntmachung von Entscheidungen eines Gerichts oder einer Behörde) verpflichtet ist oder verpflichtet sein wird, Zusätzliche Beträge gemäß § 6 auf die Schuldverschreibungen zu zahlen, wenn die Änderung oder Klarstellung an oder nach dem Tag der Begebung der letzten Tranche dieser Serie von Schuldverschreibungen in Kraft tritt (einschließlich des Falles, dass die betreffende Änderung oder Klarstellung rückwirkend Anwendung findet), und die Emittentin diese

below) being fulfilled, the Issuer may, at any time on giving not less than 30 and not more than 60 days' prior notice to the Noteholders in accordance with § 9, redeem all, but not only some, of the outstanding Notes with effect as of the date of redemption fixed in the notice (which must be a Business Day) if a Gross up Event (as defined below) occurs **[in the case of subordinated (Tier 2) Notes insert:]**, and, in respect of a redemption prior to the fifth anniversary of the issue date of the Notes, if the conditions in Article 78(4)(b) CRR are met, pursuant to which the Competent Authority may approve such redemption only if there is a change in the applicable tax treatment of the Notes which the Issuer demonstrated to its satisfaction is material and was not reasonably foreseeable at the date of issue of the last tranche of this series of Notes]. If the Issuer exercises its call right in accordance with sentence 1 and the Conditions to Redemption and Repurchase are fulfilled, the Issuer shall redeem the Notes at their Early Redemption Amount (as defined below) **[in the case of Fixed Rate Notes insert:]** together with interest accrued to but excluding the date fixed for redemption] on the date fixed for redemption.

No such notice of redemption shall be given earlier than 90 days prior to the earliest date on which the Issuer would be for the first time obliged to pay any Additional Amounts (as defined in § 6).

A "Gross up Event" will occur if an opinion of a recognised law firm has been delivered to the Issuer (and the Issuer has provided the Principal Paying Agent with a copy thereof) stating that, as a result of any change in, or amendment or clarification to, the laws, regulations or other rules, or as a result of any change in, or amendment or clarification to, the interpretation or application, or as a result of any interpretation or application made for the first time, of any such laws, regulations or other rules by any legislative body, court or authority (including the enactment of any legislation and the publication of any decision of any court or authority), which change, amendment or clarification becomes effective on or after the date of issue of the last tranche of this series of Notes (including in case any such change, amendment or clarification has retroactive effect), the Issuer has or will become obliged to pay Additional Amounts pursuant to § 6 on the Notes, and that obligation cannot be avoided by the Issuer taking such measures it (acting in good faith) deems reasonable and appropriate.

Verpflichtung nicht abwenden kann, indem sie Maßnahmen ergreift, die sie nach Treu und Glauben für zumutbar und angemessen hält.

Eine solche Kündigung ist unwiderruflich, muss den für die Rückzahlung festgelegten Tag nennen und eine zusammenfassende Erklärung enthalten, welche die das Rückzahlungsrecht der Emittentin begründenden Umstände darlegt.

Any such notice shall be irrevocable, must specify the date fixed for redemption and must set forth a statement in summary form of the facts constituting the basis for the right of the Issuer so to redeem.

Falls die Schuldverschreibungen nach Wahl der Emittentin bei einem geringen ausstehenden Gesamtnennbetrag vorzeitig zurückgezahlt werden können, ist Folgendes anwendbar

[(5) Vorzeitige Rückzahlung bei geringem ausstehenden Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen. Vorbehaltlich der Erfüllung der Rückzahlungs- und Rückkaufbedingungen (wie nachstehend definiert) ist die Emittentin berechtigt, die ausstehenden Schuldverschreibungen (insgesamt, jedoch nicht nur teilweise) jederzeit durch Mitteilung an die Anleihegläubiger gemäß § 9 unter Einhaltung einer Frist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tagen mit Wirkung zu dem in der Mitteilung für die Rückzahlung festgesetzten Tag (der ein Geschäftstag sein muss) zu kündigen, wenn zu irgendeinem Zeitpunkt [75][•] % oder mehr des Gesamtnennbetrags der ursprünglich begebenen Schuldverschreibungen (einschließlich aller gemäß § 10 zusätzlich begebenen Schuldverschreibungen) von der Emittentin zurückgezahlt oder zurückgekauft und jeweils entwertet wurden. Wenn die Emittentin ihr Rückzahlungsrecht gemäß Satz 1 ausübt und die Rückzahlungs- und Rückkaufbedingungen erfüllt sind, ist die Emittentin verpflichtet, die Schuldverschreibungen an dem in der Mitteilung für die Rückzahlung festgelegten Tag zu ihrem Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag **[im Fall von festverzinslichen Schuldverschreibungen einfügen:** zuzüglich bis zum für die Rückzahlung festgesetzten Tag (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen] zurückzuzahlen.]

[(5) Early Redemption for Minimal Outstanding Aggregate Principal Amount. Subject to the Conditions to Redemption and Repurchase (as defined below) being fulfilled, the Issuer may, at any time on giving not less than 30 and not more than 60 days' prior notice to the Noteholders in accordance with § 9, redeem all, but not only some, of the outstanding Notes with effect as of the date of redemption fixed in the notice (which must be a Business Day) if at any time [75][•] per cent. or more of the aggregate principal amount of the Notes originally issued (including any Notes additionally issued in accordance with § 10) have been redeemed or repurchased by the Issuer and, in each case, cancelled. If the Issuer exercises its call right in accordance with sentence 1 and the Conditions to Redemption and Repurchase are fulfilled, the Issuer shall redeem the Notes at their Early Redemption Amount (as defined below) **[in the case of Fixed Rate Notes insert:** together with interest accrued to but excluding the date fixed for redemption] on the date fixed for redemption.]

If the Notes are subject to early redemption at the option of the Issuer for minimal outstanding aggregate principal amount, the following applies

[(6) *Rückkauf*. Vorbehaltlich der Erfüllung der Rückzahlungs- und Rückkaufbedingungen (wie nachstehend definiert) ist die Emittentin oder eine Tochtergesellschaft berechtigt, Schuldverschreibungen im Markt oder anderweitig zurückzukaufen. Derartig erworbene Schuldverschreibungen können entwertet, gehalten oder wieder veräußert werden.

[(6) *Repurchase*. Subject to the Conditions to Redemption and Repurchase (as defined below) being fulfilled, the Issuer or any subsidiary may repurchase Notes in the open market or otherwise. Such acquired Notes may be cancelled, held or resold.

[(7) *Rückzahlungs- und Rückkaufbedingungen*. Die "Rückzahlungs- und Rückkaufbedingungen" sind an einem Tag in Bezug auf eine vorzeitige Rückzahlung oder einen geplanten Rückkauf der Schuldverschreibungen erfüllt, wenn die Zuständige Behörde und/oder die Abwicklungsbehörde ihre vorherige Zustimmung gemäß Artikel 77f. CRR oder einer Nachfolgebestimmung erteilt hat. Zum Zeitpunkt der Begebung der Schuldverschreibungen setzt eine solche

[(7) *Conditions to Redemption and Repurchase*. The "Conditions to Redemption and Repurchase" are fulfilled on any day with respect to an early redemption or a planned repurchase of the Notes, if the Competent Authority and/or the Resolution Authority has granted the Issuer the prior permission in accordance with Articles 77 et seq. CRR or any successor provision. At the time of the issuance of the Notes, such permission requires that either of the following conditions is met:

Zustimmung voraus, dass eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

Im Fall von bevorrechtigten nicht-nachrangigen (preferred senior) Schuldverschreibungen und nicht-bevorrechtigten nicht-nachrangigen (non-preferred senior) Schuldverschreibungen ist Folgendes anwendbar

- [(i) die Emittentin ersetzt die Schuldverschreibungen vor oder gleichzeitig mit der Rückzahlung oder dem Rückkauf durch Eigenmittelinstrumente oder durch Instrumente berücksichtigungsfähiger Verbindlichkeiten zumindest gleicher Qualität zu Bedingungen, die im Hinblick auf die Ertragsmöglichkeiten der Emittentin nachhaltig sind; oder
- (ii) die Emittentin hat der Abwicklungsbehörde hinreichend nachgewiesen, dass ihre Eigenmittel und berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten nach der Rückzahlung oder dem Rückkauf die Anforderungen nach der CRD, der CRR und der BRRD um eine Spanne übersteigen, die die Abwicklungsbehörde im Einvernehmen mit der Zuständigen Behörde für erforderlich hält; oder
- (iii) die Emittentin hat der Abwicklungsbehörde hinreichend nachgewiesen, dass die teilweise oder vollständige Ersetzung der berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten durch Eigenmittelinstrumente erforderlich ist, um die Einhaltung der Eigenmittelanforderungen gemäß der CRR und der CRD zum Zwecke einer dauerhaften Zulassung zu gewährleisten.]

- [(i) before or at the same time as the redemption or the repurchase, the Issuer replaces the Notes with own funds instruments or with eligible liabilities instruments of equal or higher quality at terms that are sustainable for the income capacity of the Issuer; or
- (ii) the Issuer has demonstrated to the satisfaction of the Resolution Authority that the own funds and eligible liabilities of the Issuer would, following such redemption or repurchase, exceed the requirements laid down in the CRD, the CRR and the BRRD by a margin that the Resolution Authority, in agreement with the Competent Authority, considers necessary; or
- (iii) the Issuer has demonstrated to the satisfaction of the Resolution Authority that the partial or full replacement of the eligible liabilities with own funds instruments is necessary to ensure compliance with the own funds requirements laid down in the CRR and the CRD for continuing authorisation.]

In the case of preferred Senior Notes or non-preferred Senior Notes the following applies

Im Fall von nachrangigen (Tier 2) Schuldverschreibungen ist Folgendes anwendbar

- [(i) die Emittentin ersetzt die Schuldverschreibungen vor oder gleichzeitig mit der Rückzahlung oder dem Rückkauf durch Eigenmittelinstrumente zumindest gleicher Qualität zu Bedingungen, die im Hinblick auf die Ertragsmöglichkeiten der Emittentin nachhaltig sind; oder
 - (ii) die Emittentin hat der Zuständigen Behörde hinreichend nachgewiesen, dass ihre Eigenmittel und berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten nach der Rückzahlung oder dem Rückkauf die Anforderungen nach der CRD, der CRR und der BRRD um eine Spanne übersteigen, die die Zuständige Behörde für erforderlich hält;
- wobei die Zuständige Behörde der Emittentin für eine Rückzahlung oder einen Rückkauf eine allgemeine vorherige

- [(i) before or at the same time as the redemption or the repurchase, the Issuer replaces the Notes with own funds instruments of equal or higher quality at terms that are sustainable for the income capacity of the Issuer; or
 - (ii) the Issuer has demonstrated to the satisfaction of the Competent Authority that the own funds and eligible liabilities of the Issuer would, following such redemption or repurchase, exceed the requirements laid down in the CRD, the CRR and the BRRD by a margin that the Competent Authority considers necessary;
- provided that the Competent Authority may grant the Issuer a general prior permission to make a redemption or a repurchase for a

In the case of subordinated (Tier 2) Notes the following applies

Zustimmung für einen bestimmten Zeitraum, der auf ein Jahr begrenzt ist und danach verlängert werden kann, und für einen vorab von der Zuständigen Behörde festgelegten Betrag erteilen kann, die Kriterien unterliegt, die sicherstellen, dass jede derartige künftige Rückzahlung bzw. jeder derartige künftige Rückkauf im Einklang mit den oben unter (i) und (ii) festgelegten Bedingungen vorstattengeht, wenn die Emittentin ausreichende Vorkehrungen hinsichtlich ihrer Fähigkeit trifft, mit Eigenmitteln, welche die in den Anwendbaren Aufsichtsrechtlichen Vorschriften vorgeschriebenen Beträge übersteigen, tätig zu sein.

Zusätzlich gilt bei einer Rückzahlung bzw. einem Rückkauf vor dem fünften Jahrestag des Tags der Begebung der Schuldverschreibungen:

- (i) Wenn die Emittentin, die Schuldverschreibungen aus regulatorischen oder steuerlichen Gründen kündigt oder zurückkauft, müssen die in § 4(3) bzw. § 4(4) für die Rückzahlung vor dem fünften Jahrestag des Tags der Begebung der letzten Tranche dieser Serie von Schuldverschreibungen genannten Bedingungen erfüllt sein.
- (ii) Eine Rückzahlung bzw. ein Rückkauf von Schuldverschreibungen, der die unter (i) beschriebenen Vorgaben nicht erfüllt, ist nur zulässig, wenn
 - (A) die Emittentin die Schuldverschreibungen vor oder gleichzeitig mit der Rückzahlung bzw. dem Rückkauf durch Eigenmittelinstrumente zumindest gleicher Qualität zu Bedingungen, die im Hinblick auf die Ertragsmöglichkeiten der Emittentin nachhaltig sind, ersetzt und die Zuständige Behörde die Rückzahlung bzw. den Rückkauf auf der Grundlage der Feststellung erlaubt hat, dass sie aus aufsichtlicher Sicht vorteilhaft und durch außergewöhnliche Umstände gerechtfertigt ist, oder
 - (B) die Schuldverschreibungen für Market-Making-Zwecke innerhalb der von der Zuständigen Behörde genehmigten Grenzen zurückgekauft werden.]

Ungeachtet der oben genannten Bedingungen, falls die zum Zeitpunkt der Rückzahlung oder des Rückkaufs Anwendbaren Aufsichtsrechtlichen Vorschriften eine Rückzahlung oder einen

specified period, which shall not exceed one year, after which it may be renewed, and for a certain predetermined amount as set by the Competent Authority, subject to criteria that ensure that any such future redemption or repurchase will be in accordance with the conditions set out in points (i) and (ii) above, if the Issuer provides sufficient safeguards as to its capacity to operate with own funds above the amounts required in the Applicable Supervisory Regulations.

Additionally, in the event of a redemption or, as the case may be, a repurchase prior to the fifth anniversary of the issue date of the Notes, the following applies:

- (i) If the Issuer redeems or repurchases the Notes for regulatory reasons or reasons of taxation the conditions in § 4(3) or, as the case may be, § 4(4) in respect of a redemption prior to the fifth anniversary of the date of issue of the last tranche of this series of Notes must be met.
- (ii) A redemption or repurchase of Notes that does not meet the conditions set forth under (i) requires either that
 - (A) before or at the same time of the redemption or the repurchase the Issuer replaces the Notes with own funds instruments of equal or higher quality at terms that are sustainable for the income capacity of the Issuer and the Competent Authority has permitted the redemption or the repurchase on the basis of the determination that it would be beneficial from a prudential point of view and justified by exceptional circumstances; or
 - (B) the Notes are repurchased for market making purposes within the limits permitted by the Competent Authority.]

Notwithstanding the above conditions, if, at the time of any redemption or repurchase, the Applicable Supervisory Regulations permit the redemption or repurchase only after compliance with one or more alternative or

Rückkauf nur zulassen, wenn eine solche Rückzahlung oder ein solcher Rückkauf im Einklang mit zumindest einer alternativen oder weiteren Voraussetzung steht, dann muss die Emittentin jeder dieser etwaigen anderen und/oder zusätzlichen Voraussetzungen (wie jeweils anwendbar) entsprechen.

Zur Klarstellung: Die Nichterteilung der Zustimmung gemäß Artikel 77f. CRR durch die Zuständige Behörde stellt in keinem Fall eine Pflichtverletzung dar.

additional pre-conditions to those set out above, the Issuer shall comply with such other and/or, as applicable, additional pre-conditions, if any.

For the avoidance of doubt, any refusal of the Competent Authority to grant permission in accordance with Articles 77 *et. seq.*, CRR shall not constitute a default for any purpose.

([8]) Vorzeitiger Rückzahlungsbetrag.

[Für die Zwecke des § 4[(2)][(3)] [bis][und] [(4)][(5)] entspricht der "**Vorzeitige Rückzahlungsbetrag**" in Bezug auf jede Schuldverschreibung der Festgelegten Stückelung der Schuldverschreibung.]

Im Fall von festverzinslichen Schuldverschreibungen ist Folgendes anwendbar

([8]) Early Redemption Amount.

[For purposes of § 4[(2)][(3)] [to][and] [(4)][(5)] the "**Early Redemption Amount**" in respect of each Note shall be its Specified Denomination.]

In the case of Fixed Rate Notes the following applies

Im Fall von Nullkupon-Schuldverschreibungen ist Folgendes anwendbar

(a) Für die Zwecke des § 4[(2)] [bis][und] [(4)][(5)] entspricht der "**Vorzeitige Rückzahlungsbetrag**" in Bezug auf jede Schuldverschreibung dem Amortisationsbetrag.

(b) Der "**Amortisationsbetrag**" einer Schuldverschreibung entspricht dem Produkt aus

- (i) der Festgelegten Stückelung und
- (ii) dem Ergebnis der folgenden Formel:

$$RK \times (1 + ER)^y$$

Dabei gilt Folgendes:

"RK" entspricht [**Referenzkurs ausgedrückt als Prozentsatz**];

"ER" entspricht [**Emissionsrendite ausgedrückt als Dezimalbetrag**], und

"y" entspricht [einer Bruchzahl, deren Zähler der tatsächlichen Anzahl von Tagen ab dem [**Tag der Begebung der ersten Tranche der Schuldverschreibungen**] (einschließlich) bis zu dem für die Rückzahlung vorgesehenen Tag (ausschließlich) oder (gegebenenfalls) dem Tag, an dem die betreffende Schuldverschreibung fällig und rückzahlbar wird, (ausschließlich), entspricht und deren Nenner 366 ist für die Tage des Zeitraums, die in ein Schaltjahr fallen und 365 ist für die Tage des Zeitraums, die nicht in ein

(a) For purposes of § 4[(2)] [to][and] [(4)][(5)] the "**Early Redemption Amount**" in respect of each Note shall be its Amortized Face Amount.

(b) The "**Amortized Face Amount**" of a Note shall be an amount equal to the product of

- (i) the Specified Denomination, and
- (ii) the result of the following formula:

$$RP \times (1 + AY)^y$$

Where:

"RP" means [**Reference Price expressed as a percentage**];

"AY" means [**Amortisation Yield expressed as a decimal**]; and

"y" is [a fraction the numerator of which is equal to the actual number of days from and including [**Issue Date of the first Tranche of the Notes**] to but excluding the date fixed for redemption or (as the case may be) the date upon which such Note becomes due and repayable and the denominator of which is 366 for the days of the period falling in a leap year and 365 for the days of the period falling in a non-leap year] [**other day count fraction**].]

In the case of Zero Coupon Notes the following applies

Schaltjahr fallen] [anderer
Zinstagekoeffizient].]

([9]) *Kein Recht der Anleihegläubiger zur Kündigung oder zur Fälligestellung.* Die Anleihegläubiger sind nicht berechtigt, die Schuldverschreibungen zu kündigen oder deren vorzeitige Rückzahlung zu verlangen.

§ 5
ZAHLUNGEN

- (1)(a) *Zahlungen auf Kapital.* Zahlungen auf Kapital in Bezug auf die Schuldverschreibungen erfolgen nach Maßgabe des nachstehenden § 5(2) an das Clearingsystem oder (falls anwendbar) dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearingsystems außerhalb der Vereinigten Staaten.
- (b) *Zahlung von Zinsen.* Die Zahlung von Zinsen auf die Schuldverschreibungen erfolgt nach Maßgabe des nachstehenden § 5(2) an das Clearingsystem oder (falls anwendbar) dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearingsystems außerhalb der Vereinigten Staaten.

Im Fall von
Zinszahlungen auf eine
vorläufige
Globalurkunde ist Folgendes anwendbar

[Die Zahlung von Zinsen auf Schuldverschreibungen, die durch die vorläufige Globalurkunde verbrieft sind, erfolgt nach Maßgabe des nachstehenden § 5(2) an das Clearingsystem oder (falls anwendbar) dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearingsystems, und zwar nach ordnungsgemäßer Bescheinigung gemäß § 1(3)(b).]

(2) *Zahlungsweise.* Vorbehaltlich geltender steuerlicher und sonstiger gesetzlicher Regelungen und Vorschriften erfolgen zu leistende Zahlungen auf die Schuldverschreibungen in der Festgelegten Währung.

(3) *Vereinigte Staaten.* Für die Zwecke des [im Fall von Schuldverschreibungen, die zunächst durch eine vorläufige Globalurkunde verbrieft werden, ist Folgendes anwendbar: § 1(3) und des] § 5(1) bezeichnet "Vereinigte Staaten" die Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich deren Bundesstaaten und des District of Columbia) sowie deren Territorien (einschließlich Puerto Rico, der US-amerikanischen Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island und Northern Mariana Islands).

(4) *Erfüllung.* Die Emittentin wird durch Leistung der Zahlung an das

([9]) *No Right of Termination or Acceleration by the Noteholders.* The Noteholders shall not be entitled to terminate or otherwise accelerate the redemption of the Notes.

§ 5
PAYMENTS

- (1)(a) *Payment of Principal.* Payment of principal in respect of the Notes shall be made, subject to § 5(2) below, to the Clearing System or (if applicable) to its order for credit to the accounts of the relevant account holders of the Clearing System outside the United States.
- (b) *Payment of Interest.* Payment of interest on the Notes shall be made, subject to § 5(2) below, to the Clearing System or (if applicable) to its order for credit to the relevant account holders of the Clearing System outside the United States.

[Payment of interest on Notes represented by the Temporary Global Note shall be made, subject to § 5(2) below, to the Clearing System or (if applicable) to its order for credit to the relevant account holders of the Clearing System, upon due certification as provided in § 1(3)(b).]

In the case of
interest
payable on a
Temporary
Global Note
the following
applies

(2) *Manner of Payment.* Subject to applicable fiscal and other laws and regulations, payments of amounts due in respect of the Notes shall be made in the Specified Currency.

(3) *United States.* For purposes of [in the case of Notes which are represented by a Temporary Global Note the following applies: § 1(3) and] § 5(1), "United States" means the United States of America (including the States thereof and the District of Columbia) and its possessions (including Puerto Rico, the U.S. Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island and Northern Mariana Islands).

(4) *Discharge.* The Issuer shall be discharged by payment to, or to the order of, the Clearing System.

Clearingsystem oder dessen Order von ihrer Zahlungspflicht befreit.

(5) *Geschäftstage*. Fällt der Fälligkeitstag einer Zahlung in Bezug auf eine Schuldverschreibung auf einen Tag, der kein Geschäftstag ist, dann hat der Anleihegläubiger keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nächsten Geschäftstag. Der Anleihegläubiger ist nicht berechtigt, **[im Fall von festverzinslichen Schuldverschreibungen einfügen: weitere]** Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund dieser Verspätung zu verlangen.

(6) *Bezugnahmen*. Bezugnahmen in diesen Anleihebedingungen auf Kapital der Schuldverschreibungen schließen, soweit anwendbar, die folgenden Beträge ein: den Rückzahlungsbetrag der Schuldverschreibungen; den Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag; sowie jeden Aufschlag sowie sonstige auf oder in Bezug auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge. **[Im Fall von festverzinslichen Schuldverschreibungen einfügen: Bezugnahmen in diesen Anleihebedingungen auf Zinsen auf Schuldverschreibungen schließen, soweit anwendbar, sämtliche gemäß § 6 zahlbaren Zusätzlichen Beträge ein.]**

(7) Unbeschadet der Bestimmungen des § 6 unterliegen alle Zahlungen in jedem Fall allen anwendbaren Steuer- und anderen Gesetzen, Verordnungen und Richtlinien und die Emittentin ist nicht für irgendwelche Steuern oder Abgaben gleich welcher Art verantwortlich, die aufgrund solcher gesetzlichen Vorschriften, Richtlinien oder Verordnungen auferlegt oder erhoben werden. Den Anleihegläubigern werden wegen solcher Zahlungen keine Kosten entstehen.

§ 6 STEUERN

(1) Sämtliche auf die Schuldverschreibungen zu zahlenden Beträge sind ohne Abzug oder Einbehalt gegenwärtiger oder zukünftiger Steuern, Abgaben oder amtlicher Gebühren gleich welcher Art zu leisten, die von oder in einer Relevanten Jurisdiktion (wie nachstehend definiert), in der die Emittentin steuerlich ansässig ist, oder für deren bzw. dessen Rechnung oder von oder für Rechnung einer dort jeweils zur Steuererhebung ermächtigten Gebietskörperschaft oder Behörde auferlegt, erhoben oder eingezogen werden (nachstehend zusammen **"Quellensteuern"** genannt), es sei denn, ein solcher Abzug oder Einbehalt ist gesetzlich vorgeschrieben. **"Relevante Jurisdiktion"** bezeichnet den Staat, in dem die Emittentin steuerlich ansässig ist. Sofern die Emittentin gesetzlich zu einem solchen Abzug oder Einbehalt in Bezug auf Zinszahlungen (nicht jedoch Zahlungen auf Kapital) verpflichtet ist, wird die Emittentin die zusätzlichen Beträge (die **"Zusätzlichen Beträge"**) zahlen, die erforderlich sind, damit der dem Anleihegläubiger nach diesem Abzug oder Einbehalt zufließende Nettobetrag jeweils den Beträgen an Zinsen

(5) *Business Days*. If the due date for payment of any amount in respect of any Note is not a Business Day, then the Noteholder shall not be entitled to payment until the next such Business Day and shall not be entitled to **[in the case of Fixed Rate Notes insert: further]** interest or other payment in respect of such delay.

(6) *References*. References in these Terms and Conditions to principal in respect of the Notes shall be deemed to include, as applicable: the Final Redemption Amount; the Early Redemption Amount; and any premium and any other amounts which may be payable under or in respect of the Notes. **[In the case of Fixed Rate Notes insert: References in these Terms and Conditions to interest in respect of the Notes shall be deemed to include, as applicable, any Additional Amounts which may be payable under § 6.]**

(7) All payments are subject in all cases to any applicable fiscal and other laws, regulations and directives and the Issuer will not be liable for any taxes or duties of whatever nature imposed or levied by such laws, regulations, or directives, but without prejudice to the provisions of § 6. No commission or expense shall be charged to the Noteholders in respect of such payments.

§ 6 TAXATION

(1) All amounts payable in respect of the Notes shall be paid without deduction or withholding for or on account of any present or future taxes, duties or governmental charges of any nature whatsoever imposed, levied or collected by or in or on behalf of any Relevant Jurisdiction (as defined below) or by or on behalf of any political subdivision or authority in any of them having power to tax (hereinafter together called **"Withholding Taxes"**), unless such deduction or withholding is required by law. **"Relevant Jurisdiction"** means the Issuer's country of domicile for tax purposes. If the Issuer is required by law to make any such deduction or withholding on payments of interest (but not in respect of the payment of any principal in respect of the Notes), the Issuer shall pay such additional amounts (the **"Additional Amounts"**) as may be necessary in order that the net amounts received by the Noteholder after such deduction or withholding shall equal the respective amounts of interest which would have been receivable had no such deduction or withholding been required. No such Additional Amounts shall, however, be payable on account of any Withholding Taxes:

entspricht, die ihm zustehen würden, wenn der Abzug oder Einbehalt nicht erforderlich wäre. Solche zusätzlichen Beträge sind jedoch nicht zahlbar wegen Quellensteuern,

- | | |
|--|---|
| <p>(a) die von einer als depotführende Stelle oder Inkassobeauftragter des Anleihegläubigers handelnden Person oder sonst auf andere Weise zu entrichten sind als dadurch, dass die Emittentin aus den von ihr zu leistenden Zahlungen einen Abzug oder Einbehalt vornimmt; oder</p> | <p>(a) which are payable by any person acting as custodian bank or collecting agent on behalf of a Noteholder, or otherwise in any manner which does not constitute a deduction or withholding by the Issuer from payments made by it; or</p> |
| <p>(b) die wegen einer gegenwärtigen oder früheren persönlichen oder geschäftlichen Beziehung des Anleihegläubigers zu der Relevanten Jurisdiktion oder einem anderen Staat der Europäischen Union zu zahlen sind, und nicht allein deshalb, weil Zahlungen auf die Schuldverschreibungen aus Quellen in der Relevanten Jurisdiktion stammen (oder für Zwecke der Besteuerung so behandelt werden) oder dort besichert sind; oder</p> | <p>(b) which are payable by reason of the Noteholder having, or having had, some personal or business connection with the Relevant Jurisdiction or any other member state of the European Union and not merely by reason of the fact that payments in respect of the Notes are, or for purposes of taxation are deemed to be, derived from sources in, or are secured in the Relevant Jurisdiction; or</p> |
| <p>(c) deren Einbehalt oder Abzug ein Anleihegläubiger durch Vorlage eines Formulars oder einer Bescheinigung und/oder durch Abgabe einer Nichtansässigkeitserklärung oder Inanspruchnahme einer vergleichbaren Ausnahme oder Geltendmachung eines Erstattungsanspruches hätte vermeiden können, aber nicht vermieden hat; oder</p> | <p>(c) the withholding or deduction of which a Noteholder would be able to avoid by presenting any form or certificate and/or making a declaration of non-residence or similar claim for exemption or refund but fails to do so; or</p> |
| <p>(d) die aufgrund (i) einer Richtlinie oder Verordnung der Europäischen Union betreffend die Besteuerung von Zinserträgen oder (ii) einer zwischenstaatlichen Vereinbarung über deren Besteuerung, an der die Relevante Jurisdiktion oder die Europäische Union beteiligt ist/sind, oder (iii) einer gesetzlichen Vorschrift, die diese Richtlinie, Verordnung oder Vereinbarung umsetzt oder befolgt, abzuziehen oder einzubehalten sind.</p> | <p>(d) which are deducted or withheld pursuant to (i) any European Union directive or regulation concerning the taxation of savings, or (ii) any international treaty or understanding relating to such taxation and to which the Relevant Jurisdiction or the European Union is a party/are parties, or (iii) any provision of law implementing, or complying with, or introduced to conform with, such directive, regulation treaty or understanding.</p> |

Die Emittentin ist nicht verpflichtet, Zusätzliche Beträge in Bezug auf einen Einbehalt oder Abzug von Beträgen zu zahlen, die gemäß Sections 1471 bis 1474 des US-amerikanischen Internal Revenue Code (in der jeweils geltenden Fassung oder gemäß Nachfolgebestimmungen), gemäß zwischenstaatlicher Abkommen, gemäß den in einer anderen Rechtsordnung in Zusammenhang mit diesen Bestimmungen erlassenen Durchführungsvorschriften oder gemäß mit dem US-amerikanischen Internal Revenue Service geschlossenen Verträgen von der Emittentin, der jeweiligen Zahlstelle oder einem anderen Beteiligten abgezogen oder einbehalten wurden ("FATCA-Steuerabzug") oder Anleihegläubiger in

In any event, the Issuer will not have any obligation to pay Additional Amounts deducted or withheld by the Issuer, the relevant Paying Agent or any other party in relation to any withholding or deduction of any amounts required by the rules of U.S. Internal Revenue Code Sections 1471 through 1474 (or any amended or successor provisions), pursuant to any inter-governmental agreement, or implementing legislation adopted by another jurisdiction in connection with these provisions, or pursuant to any agreement with the U.S. Internal Revenue Service ("FATCA Withholding"), or to indemnify any Noteholder in relation to any FATCA Withholding.

Bezug auf einen FATCA-Steuerabzug schadlos zu halten.

**§ 7
VORLEGUNGSFRIST**

Die in § 801 Absatz 1 Satz 1 BGB bestimmte Vorlegungsfrist wird für die Schuldverschreibungen auf zehn Jahre verkürzt.

**§ 8
HAUPTZAHLSTELLE UND ZAHLSTELLE**

(1) *Bestellung;* *bezeichnete Geschäftsstelle.* Die Hauptzahlstelle und deren bezeichnete Geschäftsstelle lauten wie folgt:

"Hauptzahlstelle":

[Wüstenrot Bausparkasse
Aktiengesellschaft
W&W-Platz 1
70806 Kornwestheim] [●]

Die Hauptzahlstelle behält sich das Recht vor, jederzeit ihre bezeichnete Geschäftsstelle durch eine andere bezeichnete Geschäftsstelle in demselben Land zu ersetzen.

(2) *Änderung der Bestellung oder Abberufung.* Die Emittentin behält sich das Recht vor, jederzeit zusätzliche Zahlstellen (gemeinsam mit der Hauptzahlstelle, die "**Zahlstellen**" und jede eine "**Zahlstelle**") zu benennen. Die Emittentin behält sich ferner das Recht vor, jederzeit die Bestellung der Hauptzahlstelle oder einer Zahlstelle zu ändern oder zu beenden und eine andere Hauptzahlstelle oder andere Zahlstelle zu bestellen. Die Emittentin wird zu jedem Zeitpunkt eine Hauptzahlstelle unterhalten. Eine Änderung, Abberufung, Bestellung oder ein sonstiger Wechsel wird nur wirksam, sofern die Anleihegläubiger hierüber gemäß § 9 vorab unter Einhaltung einer Frist von mindestens 30 und nicht mehr als 45 Tagen informiert wurden (außer im Insolvenzfall, in dem eine solche Änderung sofort wirksam wird).

(3) *Erfüllungsgehilfen der Emittentin.* Die Hauptzahlstelle und die Zahlstelle handeln ausschließlich als Erfüllungsgehilfen der Emittentin und übernehmen keinerlei Verpflichtungen gegenüber den Anleihegläubigern und es wird kein Auftrags- oder Treuhandverhältnis zwischen ihnen und den Anleihegläubigern begründet.

**§ 7
PRESENTATION PERIOD**

The presentation period provided in § 801 paragraph 1, sentence 1 German Civil Code (BGB) is reduced to ten years for the Notes.

**§ 8
PRINCIPAL PAYING AGENT AND PAYING AGENT**

(1) *Appointment; Specified Offices.* The Principal Paying Agent and its specified offices are:

"Principal Paying Agent":

[Wüstenrot Bausparkasse Aktiengesellschaft
W&W-Platz 1
70806 Kornwestheim] [●]

The Principal Paying Agent reserves the right at any time to change its specified offices to some other specified offices in the same country.

(2) *Variation or Termination of Appointment.* The Issuer reserves the right at any time to appoint additional paying agents (together with the Principal Paying Agent, the "**Paying Agents**" and each a "**Paying Agent**"). The Issuer further reserves the right at any time to vary or terminate the appointment of the Principal Paying Agent or any Paying Agent and to appoint another Principal Paying Agent or another Paying Agent. The Issuer shall at all times maintain a Principal Paying Agent. Any variation, termination, appointment or change shall only take effect after not less than 30 nor more than 45 days' prior notice thereof shall have been given to the Noteholders in accordance with § 9 (other than in the case of insolvency, when it shall be of immediate effect).

(3) *Agents of the Issuer.* The Principal Paying Agent and the Paying Agent act solely as agents of the Issuer and do not have any obligations towards or relationship of agency or trust to any Noteholder.

**§ 9
MITTEILUNGEN**

Im Fall von Schuldverschreibungen, die zum Handel am regulierten Markt einer Börse zugelassen werden, ist Folgendes anwendbar

[(1) *Bekanntmachung*. Vorbehaltlich § 11(8) erfolgen alle die Schuldverschreibungen betreffenden Mitteilungen im Bundesanzeiger in deutscher oder englischer Sprache [sowie in einer führenden Tageszeitung mit allgemeiner Verbreitung in [Ort einfügen], voraussichtlich [Zeitung mit allgemeiner Verbreitung einfügen]]. Jede derartige Mitteilung gilt mit dem Tag der Veröffentlichung (oder bei mehreren Veröffentlichungen mit dem Tag der ersten solchen Veröffentlichung) als wirksam erfolgt.]

Im Fall von Schuldverschreibungen, die zum Handel an einer Börse zugelassen sind und falls eine Mitteilung durch elektronische Publikation auf der Internetseite der betreffenden Börse möglich ist, ist Folgendes anwendbar

[(1) *Bekanntmachung*. Vorbehaltlich § 11(8) erfolgen alle die Schuldverschreibungen betreffenden Mitteilungen im Bundesanzeiger in deutscher oder englischer Sprache und soweit die Regeln der [betreffende Börse einfügen] dies verlangen, durch elektronische Publikation auf der Internetseite der [betreffende Börse einfügen] ([Internetadresse einfügen]). Jede derartige Mitteilung gilt mit dem Tag der Veröffentlichung (oder bei mehreren Veröffentlichungen mit dem Tag der ersten solchen Veröffentlichung) als wirksam erfolgt.]

Im Fall von Schuldverschreibungen, die zum Handel am regulierten Markt einer Börse zugelassen werden und falls die Regularien dieser Börse es zulassen, ist Folgendes anwendbar

[(2) *Mitteilungen an das Clearingsystem*. Sofern die Vorschriften der [betreffende Börse einfügen] es zulassen und sofern eine Veröffentlichung nach vorstehendem § 9(1) rechtlich nicht erforderlich ist, ist die Emittentin berechtigt, eine Veröffentlichung nach vorstehendem § 9(1) durch eine Mitteilung an das Clearingsystem zur Weiterleitung an die Anleihegläubiger zu ersetzen. Jede derartige Mitteilung gilt am fünften Tag nach dem Tag der Mitteilung an das Clearingsystem als den Anleihegläubigern mitgeteilt.]

Im Fall von Schuldverschreibungen, die nicht an einer Börse notiert sind, ist Folgendes anwendbar

[*Mitteilungen an das Clearingsystem*. Vorbehaltlich § 11(8) wird die Emittentin alle die Schuldverschreibungen betreffenden Mitteilungen an das Clearingsystem zur Weiterleitung an die Anleihegläubiger übermitteln. Jede derartige Mitteilung gilt am fünften Tag nach dem Tag der Mitteilung an das Clearingsystem als den Anleihegläubigern wirksam mitgeteilt.]

**§ 10
BEGEBUNG WEITERER SCHULDVERSCHREIBUNGEN**

Die Emittentin ist berechtigt, jederzeit ohne Zustimmung der Anleihegläubiger weitere Tranchen von Schuldverschreibungen mit

**§ 9
NOTICES**

In the case of Notes which are admitted to trading on the regulated market of a stock exchange the following applies

[(1) *Publication*. Subject to § 11(8) all notices concerning the Notes will be made in the federal gazette (*Bundesanzeiger*) in the German or English language [and in a leading daily newspaper having general circulation in [specify location], presumably in the [insert applicable newspaper having general circulation]]. Any notice so given will be deemed to have been validly given on the date of such publication (or, if published more than once, on the date of the first such publication).]

[(1) *Publication*. Subject to § 11(8) all notices concerning the Notes will be made in the federal gazette (*Bundesanzeiger*) in the German or English language and to the extent required by the rules of the [insert relevant stock exchange] by means of electronic publication on the internet website of the [insert relevant stock exchange] ([insert internet address]). Any notice so given will be deemed to have been validly given on the date of such publication (or, if published more than once, on the date of the first such publication).]

In the case of Notes which are admitted to trading on a stock exchange and if notices may be given by means of electronic publication on the website of the relevant stock exchange, the following applies

[(2) *Notification to Clearing System*. If the rules of the [insert relevant stock exchange] so permit and if a publication set forth in § 9(1) is not legally required, the Issuer may, in lieu of publication set forth in § 9(1) above, deliver the relevant notice to the Clearing System, for communication by the Clearing System to the Noteholders. Any such notice shall be deemed to have been validly given to the Noteholders on the fifth day after the day on which the said notice was given to the Clearing System.]

In the case of Notes which are admitted to trading on the regulated market of a stock exchange and in which case the rules of such stock exchange allow for this way of publication, the following applies

[*Notification to Clearing System*. Subject to § 11(8) the Issuer shall deliver all notices concerning the Notes to the Clearing System for communication by the Clearing System to the Noteholders. Any such notice shall be deemed to have been validly given to the Noteholders on the fifth day after the day on which the said notice was given to the Clearing System.]

In case of Notes which are unlisted the following applies

**§ 10
FURTHER ISSUES OF NOTES**

The Issuer may from time to time, without the consent of the Noteholders, issue further Tranches of Notes having the same conditions

gleicher Ausstattung (gegebenenfalls mit Ausnahme des Tags der Begebung, des Verzinsungsbeginns und/oder des Emissionspreises) in der Weise zu begeben, dass sie mit diesen Schuldverschreibungen eine einheitliche Serie bilden.

**§ 11
ÄNDERUNG DER
ANLEIHEBEDINGUNGEN,
GEMEINSAMER VERTRETER**

(1) *Änderung der Anleihebedingungen.* Die Emittentin kann die Anleihebedingungen mit Zustimmung aufgrund Mehrheitsbeschlusses der Anleihegläubiger nach Maßgabe der §§ 5ff. des Gesetzes über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen ("**SchVG**") in seiner jeweils geltenden Fassung ändern. Die Anleihegläubiger können insbesondere einer Änderung wesentlicher Inhalte der Anleihebedingungen, einschließlich der in § 5 Absatz 3 SchVG vorgesehenen Maßnahmen, durch Beschlüsse mit den in dem nachstehenden § 11(2) genannten Mehrheiten zustimmen. Ein ordnungsgemäß gefasster Mehrheitsbeschluss ist für alle Anleihegläubiger gleichermaßen verbindlich.

Im Fall von bevorrechtigten nicht-nachrangigen (*preferred senior*) Schuldverschreibungen und nicht-bevorrechtigten nicht-nachrangigen (*non-preferred senior*) Schuldverschreibungen ist Folgendes anwendbar

[Eine Änderung der Anleihebedingungen gemäß diesem § 11(1) steht unter dem Vorbehalt

- (a) der Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Voraussetzungen für die Anerkennung der Schuldverschreibungen als berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten der Emittentin gemäß Artikel 72b CRR; und
- (b) der vorherigen Zustimmung der Abwicklungsbehörde und/oder der Zuständigen Behörde.]

Im Fall von nachrangigen (*Tier 2*) Schuldverschreibungen ist Folgendes anwendbar

[Das Recht der Emittentin gemäß diesem § 11(1) steht unter dem Vorbehalt

- (a) der Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Voraussetzungen für die Anerkennung der Schuldverschreibungen als Instrumente des Ergänzungskapitals gemäß Artikel 63 CRR der Emittentin; und
- (b) der vorherigen Zustimmung der Zuständigen Behörde.]

Eine Änderung der Anleihebedingungen ohne Zustimmung der Emittentin scheidet aus.

as the Notes in all respects (or in all respects except for the issue date, Interest Commencement Date and/or issue price) so as to form a single series with the Notes.

**§ 11
AMENDMENT OF THE TERMS AND
CONDITIONS, NOTEHOLDERS'
REPRESENTATIVE**

(1) *Amendment of the Terms and Conditions.* The Issuer may amend the Terms and Conditions with the consent of a majority resolution of the Noteholders pursuant to §§ 5 *et seqq.* of the German Act on Issues of Debt Securities (*Gesetz über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen*), as amended from time to time (the "**SchVG**"). In particular, the Noteholders may consent to amendments which materially change the substance of the Terms and Conditions, including such measures as provided for under § 5 paragraph 3 SchVG by resolutions passed by such majority of the votes of the Noteholders as stated under § 11(2) below. A duly passed majority resolution shall be binding equally upon all Noteholders.

[An amendment of the Terms and Conditions under this § 11(1) is subject to

- (a) the compliance with the requirements of regulatory law for the recognition of the Notes as eligible liabilities instruments of the Issuer pursuant to Article 72b CRR; and
- (b) the prior permission of the Resolution Authority and/or the Competent Authority.]

In the case of preferred Senior Notes or non-preferred Senior Notes the following applies

[The Issuer's right under this § 11(1) is subject to

- (a) the compliance with the requirements of regulatory law for the recognition of the Notes as Tier 2 instruments of the Issuer pursuant to Article 63 CRR; and
- (b) the prior permission of the Competent Authority.]

In the case of subordinated (*Tier 2*) Notes the following applies

There will be no amendment of the Terms and Conditions without the Issuer's consent.

(2) *Mehrheitserfordernisse.* Die Anleihegläubiger entscheiden, vorbehaltlich der Erreichung der erforderlichen Beschlussfähigkeit, mit einer Mehrheit von 75 % der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte. Beschlüsse, durch welche der wesentliche Inhalt der Anleihebedingungen nicht geändert wird und die keinen Gegenstand der § 5 Absatz 3, Nr. 1 bis Nr. 9 SchVG betreffen, bedürfen, vorbehaltlich der Erreichung der erforderlichen Beschlussfähigkeit, zu ihrer Wirksamkeit einer einfachen Mehrheit der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte.

(3) *Beschlussfassung.* Beschlüsse der Anleihegläubiger werden nach Wahl der Emittentin im Wege der Abstimmung ohne Versammlung nach § 18 SchVG oder einer Gläubigerversammlung nach § 9 SchVG gefasst.

(4) *Gläubigerversammlung.* Die Teilnahme an der Gläubigerversammlung und die Ausübung der Stimmrechte ist von einer vorherigen Anmeldung der Anleihegläubiger abhängig. Die Anmeldung muss unter der in der Bekanntmachung der Einberufung mitgeteilten Adresse spätestens am dritten Tag vor der Gläubigerversammlung zugehen. Mit der Anmeldung müssen die Anleihegläubiger ihre Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung durch einen in Textform erstellten besonderen Nachweis der Depotbank gemäß § 12(4)(a)(i) und (ii) und durch Vorlage eines Sperrvermerks der Depotbank, aus dem hervorgeht, dass die betreffenden Schuldverschreibungen ab dem Tag der Absendung der Anmeldung (einschließlich) bis zum angegebenen Ende der Gläubigerversammlung (einschließlich) nicht übertragbar sind, nachweisen.

(5) *Abstimmung ohne Versammlung.* Zusammen mit der Stimmabgabe müssen die Anleihegläubiger ihre Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung durch einen in Textform erstellten besonderen Nachweis der Depotbank gemäß § 12(4)(a)(i) und (ii) und durch Vorlage eines Sperrvermerks der Depotbank, aus dem hervorgeht, dass die betreffenden Schuldverschreibungen ab dem Tag der Stimmabgabe (einschließlich) bis zum letzten Tag des Abstimmungszeitraums (einschließlich) nicht übertragbar sind, nachweisen.

(6) *Zweite Versammlung.* Wird für die Gläubigerversammlung gemäß § 11(4) oder die Abstimmung ohne Versammlung gemäß § 11(5) die mangelnde Beschlussfähigkeit festgestellt, kann – im Fall der Gläubigerversammlung – der Vorsitzende eine zweite Versammlung im Sinne von § 15 Absatz 3 Satz 2 SchVG und – im Fall der Abstimmung ohne Versammlung – der Abstimmungsleiter eine zweite Versammlung im Sinne von § 15 Absatz 3 Satz 3 SchVG einberufen. Die Teilnahme an der zweiten Versammlung und die Ausübung der Stimmrechte sind von einer vorherigen Anmeldung der Anleihegläubiger abhängig. Für die Anmeldung der Anleihegläubiger zu einer

(2) *Majority.* Resolutions shall be passed by a majority of not less than 75 per cent. of the votes cast, provided that the quorum requirements are met. Resolutions relating to amendments of the Terms and Conditions which are not material and which do not relate to the matters listed in § 5 paragraph 3, Nos. 1 to 9 SchVG require a simple majority of the votes cast, provided that the quorum requirements are met.

(3) *Resolution of Noteholders.* Resolutions of Noteholders shall be passed at the election of the Issuer by vote taken without a meeting in accordance with § 18 SchVG or in a Noteholder's meeting in accordance with § 9 SchVG.

(4) *Meeting.* Attendance at the meeting and exercise of voting rights is subject to the Noteholders' prior registration. The registration must be received at the address stated in the convening notice no later than the third day preceding the meeting. As part of the registration, Noteholders must demonstrate their eligibility to participate in the vote by means of a special confirmation of the Custodian in accordance with § 12(4)(a)(i) and (ii) in text form and by submission of a blocking instruction by the Custodian stating that the relevant Notes are not transferable from and including the day such registration has been sent until and including the stated end of the meeting.

(5) *Vote without a Meeting.* Together with casting their votes Noteholders must demonstrate their eligibility to participate in the vote by means of a special confirmation of the Custodian in accordance with § 12(4)(a)(i) and (ii) in text form and by submission of a blocking instruction by the Custodian stating that the relevant Notes are not transferable from and including the day such votes have been cast until and including the day the voting period ends.

(6) *Second Meeting.* If it is ascertained that no quorum exists for the meeting pursuant to § 11(4) or the vote without a meeting pursuant to § 11(5), in case of a meeting the chairman (*Vorsitzender*) may convene a second meeting in accordance with § 15 paragraph 3 sentence 2 SchVG or in case of a vote without a meeting the scrutineer (*Abstimmungsleiter*) may convene a second meeting within the meaning of § 15 paragraph 3 sentence 3 SchVG. Attendance at the second meeting and exercise of voting rights is subject to the Noteholders' prior registration. The provisions set out in § 11(4) shall apply *mutatis mutandis* to the Noteholders' registration for a second meeting.

zweiten Versammlung gelten die Regelungen des § 11(4) entsprechend.

(7) *Gemeinsamer Vertreter.*

Falls kein Gemeinsamer Vertreter in den Anleihebedingungen bestellt wird, ist Folgendes anwendbar

[Die Anleihegläubiger können durch Mehrheitsbeschluss zur Wahrnehmung ihrer Rechte einen gemeinsamen Vertreter (der "**Gemeinsame Vertreter**") für alle Anleihegläubiger bestellen. Die Bestellung eines Gemeinsamen Vertreters bedarf einer Mehrheit gemäß § 11(2) Satz 1, wenn er ermächtigt werden soll, Änderungen des wesentlichen Inhalts der Anleihebedingungen oder sonstigen wesentlichen Maßnahmen zuzustimmen.]

Im Fall der Bestellung des Gemeinsamen Vertreters in den Anleihebedingungen, ist Folgendes anwendbar

[Gemeinsamer Vertreter ist [**Gemeinsamer Vertreter**] (der "**Gemeinsame Vertreter**"). Die Haftung des Gemeinsamen Vertreters ist auf das Zehnfache seiner jährlichen Vergütung beschränkt, es sei denn, dem Gemeinsamen Vertreter fällt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last.]

Der Gemeinsame Vertreter hat die Aufgaben und Befugnisse, welche ihm durch Gesetz oder von den Anleihegläubigern durch Mehrheitsbeschluss eingeräumt wurden. Er hat die Weisungen der Anleihegläubiger zu befolgen. Soweit er zur Geltendmachung von Rechten der Anleihegläubiger ermächtigt ist, sind die einzelnen Anleihegläubiger zur selbständigen Geltendmachung dieser Rechte nicht befugt, es sei denn, der Mehrheitsbeschluss sieht dies ausdrücklich vor. Über seine Tätigkeit hat der Gemeinsame Vertreter den Anleihegläubigern zu berichten. Für die Abberufung und die sonstigen Rechte und Pflichten des Gemeinsamen Vertreters gelten die Vorschriften des SchVG.

(8) *Veröffentlichung.* Alle Bekanntmachungen diesen § 11 betreffend erfolgen ausschließlich gemäß den Bestimmungen des SchVG.

§ 12 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

(1) *Anwendbares Recht.* Form und Inhalt der Schuldverschreibungen sowie die Rechte und Pflichten der Anleihegläubiger und der Emittentin bestimmen sich in jeder Hinsicht nach deutschem Recht.

(2) *Erfüllungsort.* Erfüllungsort ist Kornwestheim, Bundesrepublik Deutschland.

Im Fall der Emission von Schuldverschreibungen mit einer Festgelegten

(3) *Gerichtsstand.* Vorbehaltlich eines ausschließlichen Gerichtsstandes für besondere rechtliche Streitigkeiten im Zusammenhang mit dem SchVG ist das Landgericht Stuttgart, Bundesrepublik

(7) *Noteholders' Representative.*

[The Noteholders may by majority resolution appoint a common representative (the "**Noteholders' Representative**") to exercise the Noteholders' rights on behalf of each Noteholder. The appointment of a Noteholders' Representative may only be passed by a majority pursuant to § 11(2) sentence 1 if such Noteholders' Representative is to be authorised to consent to a material change in the substance of the Terms and Conditions or other material matters.]

If no Noteholders' Representative is designated in the Terms and Conditions, the following applies

[The common representative (the "**Noteholders' Representative**") shall be [**Noteholders' Representative**]. The liability of the Noteholders' Representative shall be limited to ten times the amount of its annual remuneration, unless the Noteholders' Representative has acted wilfully or with gross negligence.]

If the Noteholders' Representative is appointed in the Terms and Conditions, the following applies

The Noteholders' Representative shall have the duties and powers provided by law or granted by majority resolution of the Noteholders. The Noteholders' Representative shall comply with the instructions of the Noteholders. To the extent that the Noteholders' Representative has been authorised to assert certain rights of the Noteholders, the Noteholders shall not be entitled to assert such rights themselves, unless explicitly provided for in the relevant majority resolution. The Noteholders' Representative shall provide reports to the Noteholders on its activities. The regulations of the SchVG apply with regard to the recall and the other rights and obligations of the Noteholders' Representative.

(8) *Publication.* Any notices concerning this § 11 shall be made exclusively pursuant to the provisions of the SchVG.

§ 12 FINAL CLAUSES

(1) *Applicable Law.* The Notes, as to form and content, and all rights and obligations of the Noteholders and the Issuer, shall be governed by German law.

(2) *Place of Performance.* Place of performance is Kornwestheim, Federal Republic of Germany.

(3) *Jurisdiction.* Subject to any exclusive court of venue for specific legal proceedings in connection with the SchVG, non-exclusive court of venue for any action or other legal proceedings ("**Proceedings**") arising out of or

In the case of Notes issued with a Specified Denomination of less than

Stückelung von weniger als EUR 100.000 gilt Folgendes:

Deutschland nicht-ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen entstehenden Klagen oder sonstigen Verfahren ("Rechtsstreitigkeiten").

in connection with the Notes is the district court (*Landgericht*) in Stuttgart, Federal Republic of Germany.

EUR 100,000, the following applies:

Im Fall der Emission von Schuldverschreibungen mit einer Festgelegten Stückelung von mindestens EUR 100.000 gilt Folgendes:

(3) *Gerichtsstand*. Vorbehaltlich eines ausschließlichen Gerichtsstandes für besondere rechtliche Streitigkeiten im Zusammenhang mit dem SchVG ist ausschließlich das Landgericht Stuttgart, Bundesrepublik Deutschland zuständig für sämtliche aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen entstehenden Klagen oder sonstigen Verfahren ("Rechtsstreitigkeiten").

(3) *Jurisdiction*. Subject to any exclusive court of venue for specific legal proceedings in connection with the SchVG, the district court (*Landgericht*) in Stuttgart, Federal Republic of Germany, shall be the exclusive court of venue for any action or other legal proceedings ("**Proceedings**") arising out of or in connection with the Notes.

In the case of Notes issued with a Specified Denomination of at least EUR 100,000, the following applies:

(4) *Gerichtliche Geltendmachung*. Jeder Anleihegläubiger ist berechtigt, in jeder Rechtsstreitigkeit gegen die Emittentin oder in jeder Rechtsstreitigkeit, in dem der Anleihegläubiger und die Emittentin Partei sind, seine Rechte aus diesen Schuldverschreibungen im eigenen Namen auf der folgenden Grundlage zu schützen oder geltend zu machen: (a) er bringt eine Bescheinigung der Depotbank (wie nachstehend definiert) bei, bei der er für die Schuldverschreibungen ein Wertpapierdepot unterhält, welche (i) den vollständigen Namen und die vollständige Adresse des Anleihegläubigers enthält, (ii) den Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen bezeichnet, die unter dem Datum der Bestätigung auf dem Wertpapierdepot verbucht sind und (iii) bestätigt, dass die Depotbank gegenüber dem Clearingsystem eine schriftliche Erklärung abgegeben hat, die die vorstehend unter Ziffern (i) und (ii) bezeichneten Informationen enthält; und (b) er legt eine Kopie der die betreffenden Schuldverschreibungen verbriefenden Globalurkunde vor, deren Übereinstimmung mit dem Original eine vertretungsberechtigte Person des Clearingsystems oder des Verwahrers des Clearingsystems bestätigt hat, ohne dass eine Vorlage der Originalbelege oder der die Schuldverschreibungen verbriefenden Globalurkunde in einem solchen Verfahren erforderlich wäre [im Fall der Emission von Schuldverschreibungen mit einer Festgelegten Stückelung von weniger als EUR 100.000 gilt Folgendes: oder (iii) auf jede andere Weise, die im Lande, in dem der Rechtsstreit durchgeführt wird, prozessual zulässig ist].

(4) *Enforcement*. Any Noteholder may in any Proceedings against the Issuer, or to which such Noteholder and the Issuer are parties, protect and enforce in his own name his rights arising under such Notes on the basis of (a) a statement issued by the Custodian (as defined below) with whom such Noteholder maintains a securities account in respect of the Notes (i) stating the full name and address of the Noteholder, (ii) specifying the aggregate principal amount of Notes credited to such securities account on the date of such statement and (iii) confirming that the Custodian has given written notice to the Clearing System containing the information pursuant to clauses (i) and (ii) and (b) a copy of the Note in global form certified as being a true copy by a duly authorized officer of the Clearing System or a depository of the Clearing System, without the need for production in such proceedings of the actual records or the global note representing the Notes [in the case of Notes issued with a Specified Denomination of less than EUR 100,000, the following applies: or (iii) any other means of proof permitted in legal proceedings in the country of enforcement].

§ 13 SPRACHE

Falls die Anleihebedingungen in deutscher Sprache mit einer Übersetzung in die englische Sprache abge-

[Diese Anleihebedingungen sind in deutscher Sprache abgefasst. Eine Übersetzung in die englische Sprache ist beigelegt. Der deutsche Text ist bindend und maßgeblich. Die Übersetzung in die englische Sprache ist unverbindlich.]

§ 13 LANGUAGE

[These Terms and Conditions are written in the German language and provided with an English language translation. The German text shall be controlling and binding. The English language translation is provided for convenience only.]

If the Terms and Conditions are to be in the German language with an English language translation

fasst sind, ist Folgendes anwendbar

Falls die Anleihebedingungen in englischer Sprache mit einer Übersetzung in die deutsche Sprache abgefasst sind, ist Folgendes anwendbar

[Diese Anleihebedingungen sind in englischer Sprache abgefasst. Eine Übersetzung in die deutsche Sprache ist beigefügt. Der englische Text ist bindend und maßgeblich. Die Übersetzung in die deutsche Sprache ist unverbindlich.]

[These Terms and Conditions are written in the English language and provided with a German language translation. The English text shall be controlling and binding. The German language translation is provided for convenience only.]

the following applies

If the Terms and Conditions are to be in the English language with a German language translation insert

The Final Terms will be displayed on the website of Wüstenrot Bausparkasse Aktiengesellschaft (www.ww-ag.de).

MIFID II PRODUCT GOVERNANCE / PROFESSIONAL INVESTORS AND ECPS ONLY TARGET MARKET – Solely for the purposes of each manufacturer's product approval process, the target market assessment in respect of the Notes has led to the conclusion that: (i) the target market for the Notes is professional clients and eligible counterparties only, each as defined in Directive 2014/65/EU (as amended, "MiFID II") and (ii) all channels for distribution of the Notes to professional clients and eligible counterparties are appropriate. Any person subsequently offering, selling or recommending the Notes (a "distributor") should take into consideration the manufacturers' target market assessment; however, a distributor subject to MiFID II is responsible for undertaking its own target market assessment in respect of the Notes (by either adopting or refining the manufacturers' target market assessment) and determining appropriate distribution channels.

MIFID II PRODUKTÜBERWACHUNGSPFLICHTEN / ZIELMARKT PROFESSIONELLE INVESTOREN UND GEEIGNETE GEGENPARTEIEN – Die Zielmarktbestimmung im Hinblick auf die Schuldverschreibungen hat – ausschließlich für den Zweck des Produktgenehmigungsverfahrens jedes Konzepteurs – zu dem Ergebnis geführt, dass: (i) der Zielmarkt für die Schuldverschreibungen ausschließlich professionelle Kunden und geeignete Gegenparteien, jeweils im Sinne der Richtlinie 2014/65/EU (in der jeweils gültigen Fassung, "MiFID II"), umfasst und (ii) alle Kanäle für den Vertrieb der Schuldverschreibungen an geeignete Gegenparteien und professionelle Kunden angemessen sind. Jede Person, die in der Folge die Schuldverschreibungen anbietet, verkauft oder empfiehlt (ein "Vertriebsunternehmen") soll die Beurteilung des Zielmarkts der Konzepture berücksichtigen; ein Vertriebsunternehmen, welches MiFID II unterliegt, ist indes dafür verantwortlich, seine eigene Zielmarktbestimmung im Hinblick auf die Schuldverschreibungen durchzuführen (entweder durch die Übernahme oder durch die Präzisierung der Zielmarktbestimmung der Konzepture) und angemessene Vertriebskanäle zu bestimmen.

Dated 17 November 2025
Datum 17. November 2025

Final Terms
Endgültige Bedingungen

Wüstenrot Bausparkasse Aktiengesellschaft
Legal Entity Identifier (LEI): 529900S1KHKOEQL5CK20

EUR 11,250,000 2.985 per cent. Preferred Senior Notes due 19 November 2030
EUR 11.250.000 2,985 % bevorrechtigte nicht-nachrangige Schuldverschreibungen fällig 19. November 2030

issued as
begeben als

Series	26,	Tranche	1
<i>Serie</i>	<i>26,</i>	<i>Tranche</i>	<i>1</i>

under the
unter dem

Euro 7,000,000,000
Debt Issuance Programme

of
der

Wüstenrot Bausparkasse Aktiengesellschaft

Issue Price: 99.955 per cent.
Emissionspreis: 99,955 %

Issue Date: 19 November
2025
Begebungstag: 19. November
2025

Important Notice

This document constitutes the final terms relating to the issue of Notes described herein (the "**Final Terms**"). These Final Terms have been prepared for the purposes of Article 8 of Regulation (EU) No 2017/1129 of the European Parliament and of the Council of 14 June 2017 (as amended, the "**Prospectus Regulation**") and must be read in conjunction with the base prospectus dated 15 April 2025 (as supplemented by the supplement to the base prospectus dated 20 August 2025) (the "**Base Prospectus**") which constitutes a base prospectus for the purposes of the Prospectus Regulation. The Base Prospectus and any supplements thereto are available for viewing in electronic form on the website of Wüstenrot Bausparkasse Aktiengesellschaft (www.ww-ag.com → Investor Relations → Anleihen → Emissionen der Wüstenrot Bausparkasse AG). Full information on the Issuer and the issue of the Notes is only available on the basis of the combination of these Final Terms and the Base Prospectus.

Wichtiger Hinweis

*Dieses Dokument stellt die endgültigen Bedingungen für die Emission der hierin beschriebenen Schuldverschreibungen dar (die "**Endgültigen Bedingungen**"). Diese Endgültigen Bedingungen wurden für die Zwecke des Artikel 8 der Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017 (in der jeweils geltenden Fassung, die "**Prospektverordnung**") abgefasst und sind nur mit dem Basisprospekt vom 15. April 2025 (ergänzt durch den Nachtrag zum Basisprospekt vom 20. August 2025) (der "**Basisprospekt**"), der einen Basisprospekt im Sinne der Prospektverordnung darstellt, gemeinsam zu lesen. Der Basisprospekt sowie etwaige Nachträge können in elektronischer Form auf der Internetseite der Wüstenrot Bausparkasse Aktiengesellschaft (www.ww-ag.com → Investor Relations → Anleihen → Emissionen der Wüstenrot Bausparkasse AG) eingesehen werden. Vollständige Informationen in Bezug auf die Emittentin und die Emission der Schuldverschreibungen sind nur in der Gesamtheit dieser Endgültigen Bedingungen und dem Basisprospekt enthalten.*

PART I – CONTRACTUAL TERMS

This Part I of the Final Terms is to be read in conjunction with the set of Terms and Conditions that apply to Notes (other than Pfandbriefe) with fixed interest rates set forth in the Base Prospectus as Option I (the "**Terms and Conditions**"). Capitalised terms shall have the meanings specified in the Terms and Conditions.

All references in this Part I of the Final Terms to numbered paragraphs and subparagraphs are to paragraphs and subparagraphs of the Terms and Conditions.

The blanks in the provisions of the Terms and Conditions, which are applicable to the Notes shall be deemed to be completed by the information contained in the Final Terms as if such information were inserted in the blanks of such provisions. All provisions in the Terms and Conditions corresponding to items in these Final Terms which are either not selected or completed or which are deleted shall be deemed to be deleted from the Terms and Conditions applicable to the Notes (the Terms and Conditions together with Part I of these Final Terms constitute the "**Conditions**").

TEIL I – VERTRAGLICHE REGELUNGEN

*Dieser Teil I der Endgültigen Bedingungen ist in Verbindung mit dem Satz der Anleihebedingungen, der auf Schuldverschreibungen (außer Pfandbriefe) mit fester Verzinsung Anwendung findet, zu lesen, der als Option I im Basisprospekt enthalten ist (die "**Anleihebedingungen**"). Begriffe, die in den Anleihebedingungen definiert sind, haben dieselbe Bedeutung, wenn sie in diesen Endgültigen Bedingungen verwendet werden.*

Bezugnahmen in diesem Teil I der Endgültigen Bedingungen auf Paragraphen und Absätze beziehen sich auf die Paragraphen und Absätze der Anleihebedingungen.

*Die Leerstellen in den auf die Schuldverschreibungen anwendbaren Bestimmungen der Anleihebedingungen gelten als durch die in den Endgültigen Bedingungen enthaltenen Angaben ausgefüllt, als ob die Leerstellen in den betreffenden Bestimmungen durch diese Angaben ausgefüllt wären. Sämtliche Bestimmungen der Anleihebedingungen, die sich auf Variablen dieser Endgültigen Bedingungen beziehen, die weder angekreuzt noch ausgefüllt oder die gestrichen werden, gelten als in den auf die Schuldverschreibungen anwendbaren Anleihebedingungen (die Anleihebedingungen zusammen mit diesem Teil I der Endgültigen Bedingungen sind die "**Bedingungen**") gestrichen.*

§ 1 CURRENCY, DENOMINATION, FORM

§ 1 WÄHRUNG, STÜCKELUNG, FORM

Specified Currency: Euro ("EUR")
Festgelegte Währung: *Euro ("EUR")*
Aggregate principal amount: EUR 11,250,000
Gesamtnennbetrag: *EUR 11.250.000*
Aggregate principal amount in words: EUR Eleven million two hundred and fifty thousand
Gesamtnennbetrag in Worten: *EUR Elf Millionen Zweihundertfünfzigtausend*
Specified Denomination: EUR 250,000
Festgelegte Stückelung: *EUR 250.000*

Global Note

Globalurkunde

- Permanent Global Note
Dauerglobalurkunde
- Temporary Global Note – Exchange
Vorläufige Globalurkunde – Austausch

Clearing System(s)

Clearingsystem(e)

- Clearstream Europe AG (CEU)
- Clearstream Banking S.A., Luxembourg (CBL) /
Euroclear Bank SA/NV, Brussels (Euroclear)
- Other international clearing system
Anderes internationales Clearingsystem

Form of Global Note

Form der Globalurkunde

- New Global Note
New Global Note
- Classical Global Note or deposited with CEU
Classical Global Note oder Verwahrung durch CEU

Business Day

Geschäftstag

- Relevant financial centre(s):
Relevante(s) Finanzzentrum /-zentren:
- T2

§ 2 STATUS

§ 2 STATUS

- Preferred senior Notes
*Bevorrechtigte nicht-nachrangige
Schuldverschreibungen*

- Non-preferred senior Notes
Nicht-bevorrechtigte nicht-nachrangige Schuldverschreibungen
- Subordinated (Tier 2) Notes
Nachrangige (Tier 2) Schuldverschreibungen

§ 3 INTEREST

§ 3 ZINSEN

Option I

Fixed Rate Notes

Festverzinsliche Schuldverschreibungen

- Without Step-Up or Step-Down
Ohne Step-Up bzw. Step-Down

Rate of Interest: 2.985 per cent. *per annum*
Zinssatz: 2,985 % *per annum*

- Step-Up or Step-Down
Step-Up bzw. Step-Down
Interest Rate and Interest Terms:
Zinssätze und Verzinsungszeiträume:
Interest Commencement Date:
Verzinsungsbeginn:
Interest Period:
Zinsperiode:
Interest Payment Date(s):
Zinszahlungstag(e):
First Interest Payment Date:
Erster Zinszahlungstag:
Day Count Fraction
Zinstagequotient

- Actual/Actual (ICMA)
Determination Date(s):
Feststellungstermin(e):
- Actual/Actual (ISDA)
- Actual/365 (Fixed)
- Actual/365 (Sterling)
- Actual/360
- 30/360 / 360/360 / Bond Basis
- 30E/360 / Eurobond Basis

Zero Coupon Notes

Nullkupon-Schuldverschreibungen

§ 4 REDEMPTION, REPURCHASE

§ 4 RÜCKZAHLUNG, RÜCKKAUF

Maturity Date:	19 November 2030
<i>Endfälligkeitstag:</i>	<i>19. November 2030</i>
Final Redemption Amount:	Principal amount
<i>Rückzahlungsbetrag:</i>	<i>Nennbetrag</i>
Early redemption at the Option of the Issuer:	No
<i>Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin:</i>	<i>Nein</i>
<i>Early Redemption for minimal outstanding aggregate principal amount of the Notes:</i>	No
<i>Vorzeitige Rückzahlung bei geringem ausstehenden Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen:</i>	<i>Nein</i>

§ 8 PRINCIPAL PAYING AGENT, PAYING AGENT AND CALCULATION AGENT

§ 8 HAUPTZAHLSTELLE, ZAHLSTELLE UND BERECHNUNGSSTELLE

Principal Paying Agent, Calculation Agent:	Wüstenrot Bausparkasse Aktiengesellschaft
<i>Hauptzahlstelle, Berechnungsstelle:</i>	<i>Wüstenrot Bausparkasse Aktiengesellschaft</i>

§ 9 NOTICES

§ 9 MITTEILUNGEN

- Newspaper:
Tageszeitung:
- Website of the relevant stock exchange:
Website der betreffenden Börse:
- Mitteilungen an das Clearingsystem
Mitteilungen an das Clearingsystem

§ 11 AMENDMENT OF THE TERMS AND CONDITIONS, NOTEHOLDERS' REPRESENTATIVE

§ 11 ÄNDERUNG DER ANLEIHEBEDINGUNGEN, GEMEINSAMER VERTRETER

Noteholders' Representative is designated in the Terms and Conditions

Gemeinsamer Vertreter wird in den Anleihebedingungen bestellt

§ 13 LANGUAGE

§ 13 SPRACHE

- German and English, German controlling and binding
Deutsch und Englisch, Deutsch maßgeblich und bindend
- German and English, English controlling and binding
Deutsch und Englisch, Englisch maßgeblich und bindend

**PART II – OTHER INFORMATION
TEIL II – ANDERE INFORMATIONEN**

Listing and admission to trading

Börsennotierung und Zulassung zum Handel

- Regulated market of the Baden-Wuerttemberg
Stock Exchange Stuttgart (Primary Market)

*Regulierter Markt der Baden-Württembergische
Wertpapierbörse Börse Stuttgart*

- Other Stock exchange(s):

Andere Wertpapierbörse(n):

Date of admission: 19 November 2025

Datum der Zulassung: 19. November 2025

Estimate of the total expenses related to admission
to trading: EUR 1,000

*Geschätzte Gesamtkosten für die Zulassung zum
Handel: EUR 1.000*

Name and address of the entities which have a firm
commitment to act as intermediaries in secondary
trading, providing liquidity through bid and offer
rates and description of the main terms of their
commitment: not applicable

*Name und Anschrift der Institute, die aufgrund einer
festen Zusage als Intermediäre im Sekundärhandel
tätig sind und Liquidität mittels Geld- und
Briefkursen erwirtschaften, und Beschreibung der
Hauptbedingungen der Zusagevereinbarung: nicht anwendbar*

- Not admitted to trading

Nicht zum Handel zugelassen

Rating of the Notes

Rating der Schuldverschreibungen

- The Notes to be issued are expected to be rated
as follows

Die Schuldverschreibungen werden voraussichtlich
wie folgt geratet

Moody's:

S&P: A-

Other:

- The Notes will not be rated.

Die Schuldverschreibungen werden nicht geratet.

Conflict of interest that is material to the issue/offer

Interessenskonflikte, die für die Emission/das Angebot von wesentlicher Bedeutung sind

So far as the Issuer is aware, there is no conflict of interest that is material to the issue/offer.

Soweit es der Emittentin bekannt ist, gibt es keine Interessenskonflikte, die für die Emission/das Angebot von wesentlicher Bedeutung sind.

Other interest (specify):

Andere Interessen (angeben):

Reasons for the offer and Net Proceeds

Gründe für das Angebot und Nettoerlöse

Use of proceeds / reasons for the offer:

The net proceeds from this issuance of Notes will be used for general corporate purposes of the Issuer.

Verwendung der Emissionserlöse / Gründe für das Angebot:

Der Nettoerlös aus dieser Emission von Schuldverschreibungen wird für allgemeine Unternehmenszwecke der Emittentin eingesetzt.

Estimated net proceeds:

11,244,937.50

Geschätzter Nettobetrag des Emissionserlöses:

11.244.937,50

Yield

Rendite

Yield:

2.994825

Rendite:

2,994825

Placing and Underwriting

Platzierung und Übernahme

Prohibition of Sales to EEA Retail Investors:

Not applicable

Verkaufsverbot an Kleinanleger im EWR:

Nicht anwendbar

Prohibition of Sales to UK Retail Investors:

Not applicable

Verkaufsverbot an Kleinanleger in GB:

Nicht anwendbar

Stabilisation Manager(s):

None

Stabilisation Manager(s):

Keiner

Method of Placement

Art der Platzierung

Syndicated

Syndiziert

Non-syndicated

Nicht syndiziert

If the offer is being made simultaneously in the markets of two or more countries and if a

Not applicable

tranche has been or is being reserved for certain of these, indicate such tranche:

Erfolgt das Angebot gleichzeitig auf den Märkten zwei oder mehrerer Länder und wurde/ wird eine bestimmte Tranche einigen dieser Märkte vorbehalten, Angabe dieser Tranche:

Nicht anwendbar

Process for notification to applicants of the amount allotted and indication whether dealing may begin before notification is made:

Not applicable

Verfahren zur Meldung des den Zeichnern zugeteilten Betrags und Angabe, ob eine Aufnahme des Handels vor dem Meldeverfahren möglich ist:

Nicht anwendbar

Security Codes

Wertpapier-Kenn-Nummern

ISIN:

DE000WBP0BR4

WKN:

WBP0BR

Eurosystem eligibility (New Global Notes)

EZB-Fähigkeit (New Global Notes)

New Global Note

No

New Global Note

Nein

Intended to be held in a manner which would allow Eurosystem eligibility:

Not applicable (the Notes are not issued in New Global Note form)

Soll in EZB-fähiger Weise gehalten werden:

Nicht anwendbar (die Schuldverschreibungen werden nicht in Form einer New Global Note ausgegeben)